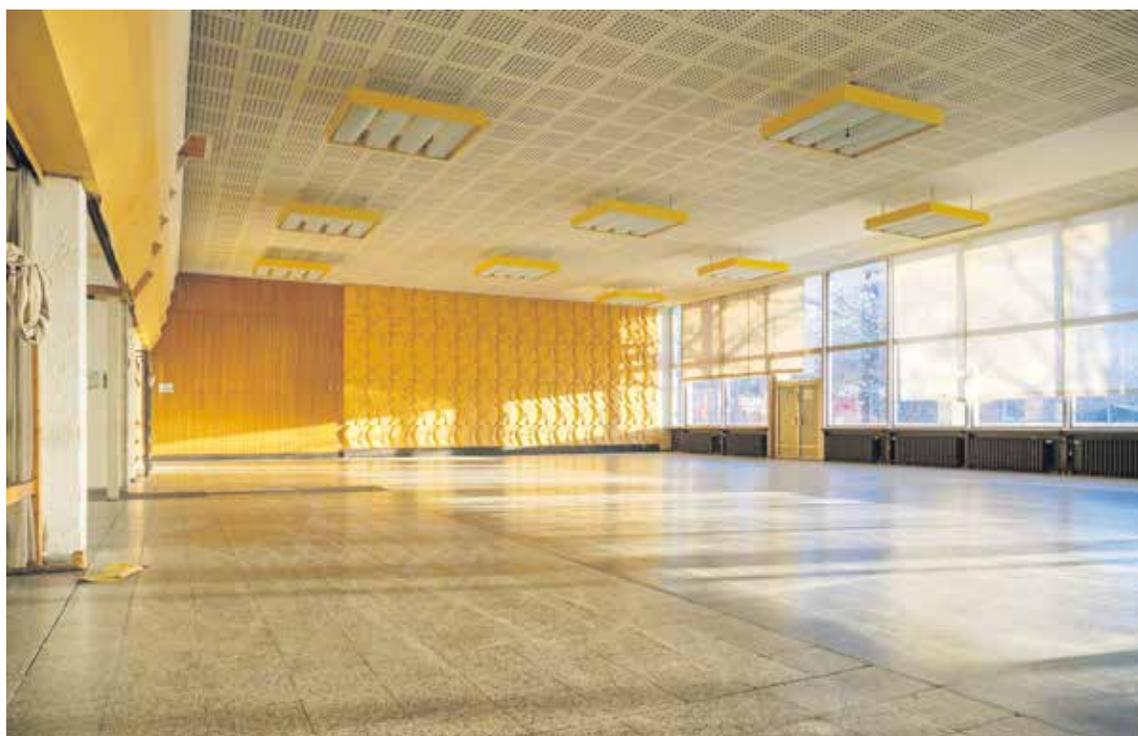




## Neue Heimat in alten Räumen

Bürgerbeteiligung zur ehemaligen Robotron-Kantine findet am 8. November statt



Am Freitag, 8. November, 17 Uhr, lädt die Landeshauptstadt interessierte Dresdnerinnen und Dresdner zu einem Bürgerdialog ins Deutsche Hygiene-Museum Dresden, Lingnerplatz 1. Bei gemeinsamen Gesprächen mit verschiedenen Akteuren und allen Interessierten stehen Ideen, Visionen und Konzepte für die Robotron-Kantine (siehe Foto) im Mittelpunkt. Um vorherige Anmeldung bis zum 7. November, 18 Uhr, online unter [www.dresden.de/robotron](http://www.dresden.de/robotron) wird gebeten.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert eröffnet den Bürgerdialog und gibt einen Einblick in die Idee des Kulturhauptstadt-Leitprojekts. Dann erläutern Experten für Baukultur und Stadtentwicklung die Rahmenbedingungen, um so eine gemeinsame Diskussionsgrundlage zu schaffen. Anschließend sind die Dresdnerinnen und Dresdner im interaktiven Format eines so genannten World Café eingeladen, an mehreren Tischen in Kleingruppen jeweils verschiedene Fragestellungen zu debattieren und ihre Ideen einzubringen.

Auch für ganz neue Vorschläge und Fragen ist das Format offen.

Das Besondere des World Cafés ist, dass die Teilnehmenden nach einem festgelegten Zeitrahmen von etwa 20 Minuten aufgefordert werden, den Tisch zu wechseln. Moderatoren in jeder Runde halten die Kernpunkte der Diskussion fest und stellen sie den „Neuankömmlingen“ kurz vor, bevor eine weitere Runde beginnt. So lernen die Teilnehmenden andere Perspektiven und Gedanken kennen und können die Inhalte gemeinsam weiterentwickeln. Die gesammelten Erkenntnisse fließen schließlich in die Entwicklung des Nutzungs- und Betreiberkonzepts ein, das bis März 2020 vom Amt für Hochbau und Immobilien zusammen mit Alexander Poetzsch Architekten und der Henkel Projektmanagement GmbH ausgearbeitet wird und in die Bedarfsplanung für die Entwicklung der Robotron-Kantine mündet.

Mitten in Dresden entstand zwischen 1969 und 1972 die Kantine des VEB Robotron. Bis 1990

diente das Gebäude als Betriebskantine für die Beschäftigten. Nach der Wende bis 2016 war das Gebäude ein Ort für kulturelle Veranstaltungen, diente als Prozebühne und Lagerraum. Seit dem ist das Gebäude ungenutzt. Nachdem zwischenzeitlich ein Abriss zur Debatte stand, haben sich verschiedene Dresdnerinnen und Dresdner für den Erhalt des Gebäudes zwischen Lingnerstadt und Deutschem Hygiene-Museum Dresden eingesetzt und erste Nutzungsideen erarbeitet.

Der Bürgerdialog findet im Rahmen des Showrooms „Neue Heimat Dresden 2025“ der Dresdner Kulturhauptstadtbewerbung statt. Dieser Showroom befindet sich bis 15. Dezember im Deutschen Hygiene-Museum Dresden und präsentiert die Inhalte des Bewerbungsbuches der Kulturhauptstadt sowie die Leitprojekte der Kulturhauptstadtbewerbung.

Weitere Veranstaltungen im Rahmen der Dresdner Kulturhauptstadtbewerbung stehen auf der Seite 7 in diesem Amtsblatt.

Foto: Marko Dziallas

## Demokratiekonferenz

Friedliche Revolution gestern – unfriedliche Demokratie heute? Dieser Frage widmet sich die öffentliche Debatte bei der Dresdner Demokratiekonferenz am Sonnabend, 9. November. Sie findet von 10 bis 17 Uhr in der JohannStadthalle, Holbeinstraße 68, statt. Um Anmeldung wird gebeten. Alle Informationen: [www.dresden.de/lhp](http://www.dresden.de/lhp). Das Bürgermeisteramt der Landeshauptstadt Dresden lädt in Kooperation mit dem Dresdner Geschichtsverein ein

## Schließzeiten

Die Kfz-Zulassungsbehörde bleibt vom 6. bis 13. November geschlossen. Auch die Fahrerlaubnisbehörde ist vom 13. bis 19. November geschlossen. Als Ausgleich öffnet die Kfz-Zulassungsbehörde am 16. November von 9 bis 12 Uhr.

## Umweltgespräche

Mit vier Diskussionsabenden unter dem Titel „4 Elemente – Dresdner Umweltgespräche“ führen das Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden und das Umweltzentrum Dresden e. V. die in den Vorjahren etablierte Veranstaltungsreihe auch in diesem November fort. In vier Artikeln begleitet das Dresdner Amtsblatt die Veranstaltungsreihe.

## Beilage

Als Beilage in diesem Amtsblatt befindet sich die PlusZeit, der Veranstaltungskalender für Seniorinnen und Senioren.

## Aus dem Inhalt

<b>Stadtrat</b>	
Ausschüsse und Beirat	14
Stadtbezirksbei- und Ortschaftsräte	14
<b>Ausschreibung</b>	
Stellen	17
<b>Gestaltungskommission</b>	<b>18</b>

## Prießnitz-Brücke wird instandgesetzt

Bis 29. November setzen Fachleute die Beton-Randstreifen der Prießnitz-Brücke auf der Stauffenbergallee in der Alberstadt instand. Dabei kommt es wechselseitig zur Vollsperrungen der Fuß- und Radwege sowie zu Einschränkungen der Fahrbahn.

Die Arbeiten führt die Firma Fuchs Bau aus Hainichen aus. Die Verkehrssicherung erfolgt durch die Firma B.A.S. Verkehrstechnik AG aus Dresden. Die Baukosten von rund 32 000 Euro trägt die Landeshauptstadt Dresden.

## Neuer Fußweg an der Tauerstraße entsteht

Bis zum 21. November entsteht auf der Tauerstraße in Laubegast, zwischen Steirischer Straße und Kärtner Weg, ein neuer Fußweg. Im Bauzeitraum sind der Fußweg in diesem Bereich abschnittsweise gesperrt. Es gibt eine Einbahnstraße zwischen Steirischer Straße und Brünnerstraße in Fahrtrichtung Österreicher Straße. Hinweisschilder weisen die Verkehrsteilnehmer darauf hin.

Mit der Ausführung der Arbeiten ist die Firma Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co.KG aus Thiendorf beauftragt. Die Kosten für die städtische Baumaßnahme betragen etwa 60 000 Euro.

*Baustelle?*

[dresden.de/  
verkehrsbehinderungen](http://dresden.de/verkehrsbehinderungen)

## Sperrungen im Advent

Verkehrseinschränkungen und Durchfahrtsverbote auf dem Neumarkt und dem Schloßplatz

Anlässlich des Weihnachtsmarktes „Advent auf dem Neumarkt“ von Donnerstag, 28. November, bis Montag, 23. Dezember, kommt es zu folgenden wesentlichen Verkehrseinschränkungen auf dem Neumarkt und am Schloss:

■ Von Donnerstag, 28. November, bis Sonntag, 22. Dezember, täglich von 10.45 bis 22.15 Uhr sowie am Montag, 23. Dezember, von 10.45 bis 20.15 Uhr sind folgende Gebiete für die Zufahrt voll gesperrt:

■ Neumarkt inklusive Areal vor dem Hotel Steigenberger Hotel de Saxe

■ An der Frauenkirche  
■ Töpferstraße  
■ Augustusstraße zwischen Neumarkt und Töpferstraße  
■ Münzgasse bis Terrassenufer  
■ Judenhof inklusive Bereich vor dem Verkehrsmuseum

■ Darüber hinaus gibt es von Donnerstag, 28. November, bis Montag, 23. Dezember, eine Sperrzone mit Durchfahrtsverbot mit eingeschränkter Zufahrtsmöglichkeit für Anlieger (250 StVO). Das umfasst Folgende:

■ Schloßplatz  
■ Augustusstraße zwischen

Schloßplatz und Brühlsche Gasse  
■ Chiaverigasse  
■ Schloßstraße bis Wilsdruffer Straße

■ Taschenberg zwischen Schloßstraße und Hotel Taschenbergpalais Kempinski

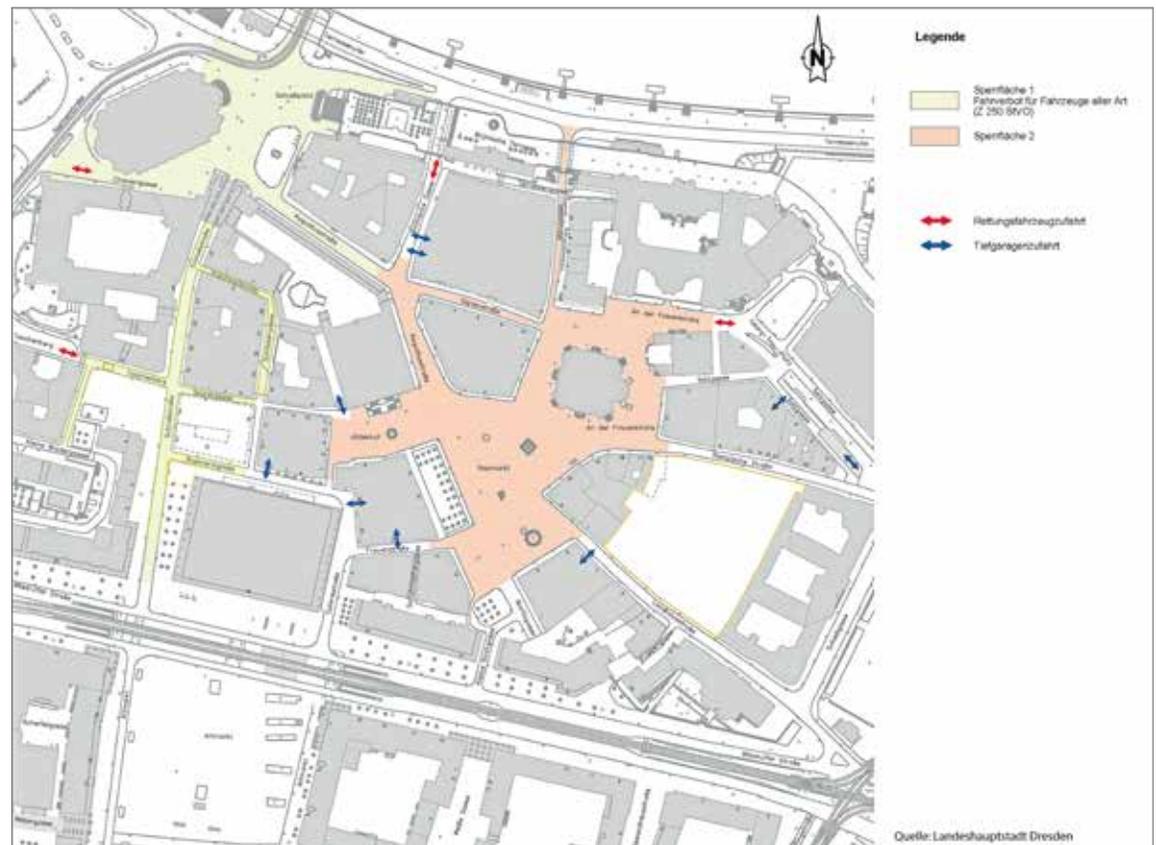
■ Gasse zwischen Taschenberg und Kleine Brüdergasse

■ Kanzleigäßchen

■ Sporergasse zwischen Schloßstraße und Schössergasse

■ Rosmaringasse zwischen Schloßstraße und Schössergasse

■ Schössergasse zwischen Kanzleigäßchen und Sporergasse



## MARTINSGANS

11. – 16. November ab 18.00 Uhr  
Gans für max. 4 Personen mit Klößen,  
Rotkohl, Rosenkohl & Sauce

pro Gans inklusive Beilagen **95 €**

## NIKOLAUSBUFFET

6. Dezember ab 18.00 Uhr  
Köstliches rund um die Gans zum feierlichen  
Abschluss des Jahres

pro Person (ohne Getränke) **28,50 €**

**Dorint**

Hotel  
Dresden

Reservierung bitte unter **Tel.: +49 351 4915-739.**

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **ein Glas Glühwein gratis!**

**Dorint · Hotel · Dresden · Grunaer Straße 14 · 01069 Dresden · [dorint.com/dresden](http://dorint.com/dresden) · Ein Angebot der Dorint GmbH · Aachener Straße 1051 · 50858 Köln**

Dresdner Umweltgespräche zu den vier Elementen: Luft, Feuer, Erde, Wasser (Teil 1)

## Überhitzte Innenstädte durch Gebäudegrün kühlen?

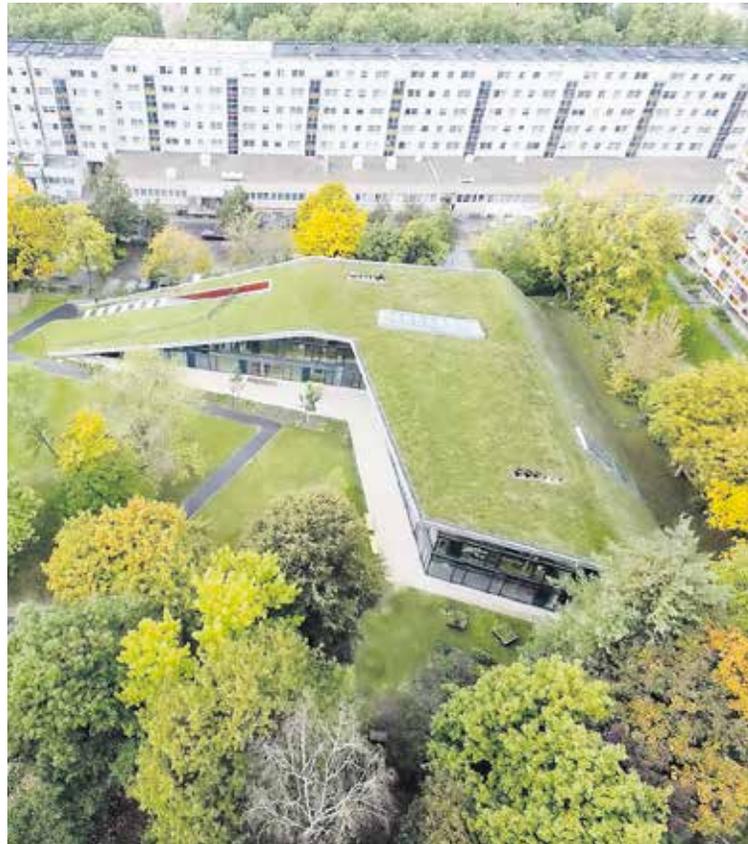
Grün an und auf den Häusern: Allheilmittel für überhitzte Städte? Erstes Umweltgespräch zum Thema Luft

Mit vier Diskussionsabenden unter dem Titel „4 Elemente – Dresdner Umweltgespräche“ führen das Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden und das Umweltzentrum Dresden e. V. die in den Vorjahren etablierte Veranstaltungsreihe auch in diesem November fort. Die Themen stehen erneut im Zeichen der vier Elemente der griechischen Naturphilosophie – Wasser, Luft, Erde und Feuer. Musikalisch umrahmt vom Ensemble „Serenata Saxonia“ erfolgt eine Bestandsaufnahme ausgewählter Umweltthemen in der Stadt. Was wurde bis heute erreicht oder versäumt? Welche Aufgaben liegen noch vor uns? Lösungsvorschläge und Visionen für die weitere Entwicklung der Landeshauptstadt werden mit Experten und dem Publikum diskutiert. In vier Artikeln begleitet das Dresdner Amtsblatt die Veranstaltungsreihe. Der erste Teil beschäftigt sich mit dem Thema Gebäudegrün.

Zwei Rekordsommer liegen hinter uns und Fachleute halten die Menschen an, sich auch künftig auf heiße Sommer, lange trockene Witterungsabschnitte und milde Winter einzustellen. Gleichzeitig rechnen sie mit einer Zunahme von Extremwetterereignissen wie Starkregen und Stürmen.

Besonders das Thema Hitze treibt die Menschen in Städten um, ist sie doch mittlerweile ein regelmäßiger Sommergast geworden. Auch die Dresdnerinnen und Dresdner mussten in den letzten Sommern mit tropischen Temperaturen klarkommen. In Quartieren mit enger Bebauung und wenig Grün stiegen die hochsommerlichen Temperaturen zusätzlich um einige Gradzahlen nach oben. Viele Menschen leiden dann unter eingeschränkter Leistungsfähigkeit und können nur schlecht schlafen.

Eine Entspannung der Situation ist kaum in Sicht, denn die Anzahl der Menschen, die in Städten und Großstädten leben, wächst weltweit stetig. Seit 2010 gibt es mehr Menschen in Städten als auf dem Land – Tendenz steigend. In Dresden sieht es nicht anders aus: Seit 2000 steigt die Einwohnerzahl kontinuierlich an. Die vielen Dresdnerinnen und Dresdner



benötigen natürlich Wohnraum und Infrastruktur – also wird gebaut: Lücken werden geschlossen, Freiflächen verschwinden für neue Häuser. Und die Gebäude werden höher. Das Leitbild der Europäischen Stadt setzt sich für die Innenverdichtung ein, um die Zersiedlung des Umlandes zu vermeiden. Also wird in fast allen Stadtteilen gegraben, gebaggert und gebaut für Wohnraum, Einkaufsmöglichkeiten und Arbeitsplätze. Doch wo gehobelt wird, da fallen Späne. In diesem Fall sind es zumeist Grünflächen und Bäume, die dem Bauboom weichen müssen. Wo eben noch eine begrünte Brachfläche oder ein grüner Innenhof war, steht inzwischen ein mehrstöckiges Haus. Der Blick auf die neue kahle Hauswand gefällt nicht jedem, die Kinder der Nachbarschaft finden keinen Platz mehr zum Toben und die Anwohner vermissen den Wäscheplatz, den kleinen Garten und den schattigen Platz für ihr Sommerfest. Auch das Vogelgezwitscher ist passé. Stattdessen bleibt ein schmaler Zugang zum Haus, der im Sommer stickig und heiß ist.

Dabei ist es doch das viele Grün, das die Dresdnerinnen und Dresdner und auch die Gäste der Stadt so schätzen: Wiesen, Parks und die Dresdner Heide laden ein zum Spazieren, Spielen und Sport treiben, zum Durchatmen. Kurzum Grünflächen in der Stadt bedeuten Lebensqualität und prägen Dresden als attraktiven Wohnort.

Neben diesen „Wohlfühleffekten“ hat Stadtgrün die wichtige Funktion des Regenwasserrückhalts. Gerade für Dresden ein bedeutendes Thema. In Zeiten des Klimawandels mit zunehmender Intensität an Starkregenereignissen ist es wichtig, dass das Wasser vor Ort versickern kann. Dadurch kann die Gefahr von lokalen Überschwemmungen deutlich minimiert werden. Über die Vegetation kann Wasser verdunsten, wodurch der Umgebung Wärme entzogen wird – Verdunstungskühle entsteht. Das Grün sorgt für angenehme Temperaturen in der Stadt und für gute Luft. Fakt ist: das Vorhandensein von Grün ist entscheidend für ein gesundes Leben im urbanen Raum. Was also tun im Dilemma Wohnraum schaffen und Wohnqualität erhalten?

**Gründach auf der Kita Hauptstraße**

Foto: see architekten

In vielen Städten wurde inzwischen die Bedeutung von Vegetation erkannt. Das heißt nicht, dass nicht mehr gebaut wird. Das entscheidende ist, WIE gebaut wird. Und so ist Gebäudebegrünung seit einigen Jahren weltweit im Kommen und vielerorts schon Standard. Dort wo Grünflächen weichen müssen, können begrünte Dächer und Fassaden ein bisschen Natur zurückholen. Die begrünten Häuser bieten die Chance, die durch die neue Bebauung entstehenden negativen ökologischen Auswirkungen, abzumildern.

In Dresden gibt es begrünte Häuser – aber zu wenige! Nur ein Prozent der Dächer bezogen auf alle Dachflächen im Stadtgebiet sind bepflanzt. Noch bestehen viele Ängste und Hemmnisse bei der Gebäudebegrünung: Kosten, Pflege, Angst vor Bauschäden. Dabei liegen die Vorteile auf der Hand. Begrünte Flächen heizen sich deutlich weniger auf, Regenwasser kann versickern, Verdunstungskühle wirkt hohen Temperaturen entgegen und Vögel und Kleinstlebewesen finden ein Zuhause. Ganz nebenbei verhelfen begrünte Gebäude den Menschen zu mehr Wohlbefinden, denn die Ansicht von natürlichem Grün wirkt auf den Menschen ausgleichend und harmonisierend – nicht schlecht in Zeiten hitziger Debatten.

Diskutieren Sie mit Fachleuten im Rahmen der Dresdner Umweltgespräche unter dem Titel „Grün an und auf den Häusern – Allheilmittel für überhitzte Städte?“ am Dienstag, 5. November. Die Veranstaltung findet statt ab 19 Uhr im Neuen Rathaus, Eingang „Goldene Pforte“. Der Eintritt ist frei.

### ■ Weitere Themen der Reihe

■ Dienstag, 12. November, 19 Uhr: „Natur: so kostbar und doch kostenlos – Was sind (uns) die Leistungen der Natur wert?“

■ Dienstag, 19. November, 19 Uhr: „Bauen um jeden Preis? – Wenn der Boden Grenzen aufzeigt“

■ Dienstag, 26. November, 19 Uhr: „Regen bringt Segen? – In einer Großstadt mit Regen naturnah wirtschaften“

[www.dresden.de/4Elemente](http://www.dresden.de/4Elemente)



### Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 101. Geburtstag  
 ■ am 2. November  
 Hermann Bergter, Loschwitz

zum 100. Geburtstag  
 ■ am 2. November  
 Charlotte Kindler, Plauen  
 ■ am 4. November  
 Johannes Görner, Leuben  
 ■ am 6. November  
 Marianne Wagner-Ruhig,  
 Blasewitz

zum 90. Geburtstag  
 ■ am 2. November  
 Ursula Kloß, Blasewitz  
 Helga Kirmes, Prohlis  
 Gertraude Wuschick, Altstadt  
 ■ am 3. November  
 Irene Uhlig, Plauen  
 Hertha Lippmann, Cotta  
 Dr. Günter Keil, Altstadt  
 ■ am 4. November  
 Ingeborg Ziller, Prohlis  
 Arno Renkewitz, Cossebaude  
 ■ am 5. November  
 Ursula Schaller, Blasewitz  
 Brigitte Müller, Blasewitz  
 Alfred Pamin, Plauen  
 Marianne Bruchholz, Weixdorf  
 Gottfried Thiele, Pappritz  
 ■ am 6. November  
 Christa Henisch, Pieschen  
 Annelies Mallunat, Plauen  
 Heinz Kulpe, Altstadt  
 Irmgard Penschuk, Blasewitz  
 Dr. Gerhard Bärwald, Neustadt  
 ■ am 7. November  
 Manfred Schumann, Plauen  
 Günther Hanßke, Blasewitz  
 Hildegard Seifert, Altstadt  
 Günter Hanisch, Blasewitz  
 Gertraud Fink, Blasewitz  
 Christa Retzlaff, Altstadt

zur Goldenen Hochzeit  
 ■ am 6. November  
 Thea und Günter Grünberg,  
 Weixdorf

### Gut informiert?

[dresden.de/amsblatt](http://dresden.de/amsblatt)

### Seelische Gesundheit im Alter (5)

## „Damit allein? Da wäre ich schon längst am Ende!“

Erfahrungsbericht aus einer Angehörigengruppe

Der Herbst ist die Jahreszeit, in der durch verschiedene Veranstaltungen und Aktionswochen auf die Seelische Gesundheit jedes Einzelnen aufmerksam gemacht wird. Anlass ist der 10. Oktober – der internationale Tag der seelischen Gesundheit. Das Gesundheitsamt nimmt diesen Gedenktag zum Anlass, in mehreren Artikeln das Augenmerk auf die Seniorinnen und Senioren zu lenken und die Frage nach der „Seelischen Gesundheit im Alter“ anhand von verschiedenen Aspekten zu beleuchten. Der fünfte Teil ist ein Interview, das die Erfahrungen einer Angehörigen mit der Alzheimererkrankung ihres Mannes schildert.

**Beraterin: Vielen Dank, dass sie sich Zeit genommen haben, mit mir über die Demenzerkrankung Ihres Mannes und ihre Erfahrungen in der Angehörigengruppe zu sprechen. Wie hat es angefangen? Wie sind Sie damit umgegangen?**  
 Frau A: Das war vor etwa vier Jahren, als mein Mann vergesslicher wurde, viel gestritten hat und seine Sachen nicht wiederfand. Wir waren beim Hausarzt, der die Medikamente überprüft und Laborwerte genommen hat. Dann hat er ihn zur spezialisierten Diagnostik in die Gedächtnisambulanz der Uniklinik in Dresden überwiesen. Im Arztgespräch wurde uns dann dort mitgeteilt, dass er eine Alzheimer-Erkrankung hat.

Diese Nachricht war ein Schock für uns. Wir haben uns dann über die Erkrankung informiert und



in der Familie darüber gesprochen. Auch mit meinem Mann konnte man damals noch darüber sprechen. Er war froh, dass die Ursachen für seine Vergesslichkeit gefunden waren. Obwohl ihm klar war, dass sein Zustand sich verschlechtern wird. Und er war froh, nicht daran schuld zu sein.

**Beraterin: Haben sie Unterstützung bekommen?**

Frau A: Durch die Vermittlung der Gedächtnisambulanz haben wir in die Beratungsstelle gefunden. Er geht zur Ergotherapie und ich komme zur Angehörigengruppe einmal im Monat hierher.

**Beraterin: Die Krankheit Ihres Mannes ist vorangeschritten. Sie**

**Vergesslichkeit oder bereits Alzheimer?**  
 Foto: Sandrine Augustin

**pflegen ihn zu Hause mit Hilfe eines Pflegedienstes. Trotzdem lastet in Sachen Pflege und Betreuung viel Arbeit auf Ihnen. Bleibt denn da noch Zeit, um in eine Angehörigengruppe zu gehen?**

Frau A: Das habe ich am Anfang auch gedacht. Aber in dieser Gruppe lerne ich so viel, was mir hilft. Ich kann auch mal schimpfen oder mit den anderen Angehörigen über besondere Situationen schmunzeln – für mich ist es genau das richtige Angebot. Wenn ich nur zu Hause allein mit der Betreuung wäre, wäre ich längst am Ende meiner Kräfte.

[www.dresden.de/demenz](http://www.dresden.de/demenz)



## Hilfe geben bei Demenz – aber wie?

Landeshauptstadt bietet noch bis Jahresende zwei Schulungen zum Krankheitsbild an

Die Landeshauptstadt Dresden bietet gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Demenz Schulungen zum Thema Demenz kostenfrei für interessierte Personen an.

■ Die Schulung zum Krankheitsbild Demenz (Grundschulung) vermittelt Informationen zum Krankheitsbild, zu Kommunikationsmöglichkeiten und zu in der Landeshauptstadt Dresden bereits vorhandenen Hilfe- und Beratungsstrukturen. Praxisnah werden typische Begegnungssituationen besprochen.

Die nächste Grundschulung findet am Mittwoch, 6. November, von 16 bis 19 Uhr statt.

■ Das Angebot zur Aufbauschulung mit dem Thema „Praktische Ansätze im Umgang mit demenzerkrankten Menschen“ schließt inhaltlich an die Schulung zum Krankheitsbild Demenz an. Themen sind der Umgang mit schwierigen Verhaltensweisen und kommunikative Ansätze sein.

Die nächste Aufbauschulung findet am Mittwoch, 4. Dezember, von 16 bis 19 Uhr statt.

Alle bisherigen und laufenden Termine haben jeweils den gleichen Inhalt, bauen also nicht aufeinander auf.

Die Veranstaltungen finden in den Räumen des Dresdner Pflege- und Betreuungsvereins, Amalie-Dietrich-Platz 3, statt und sind kostenfrei.

Es wird um eine verbindliche Anmeldung unter Telefon (03 51) 4 16 60 47 oder per E-Mail an [demenz@dpbv-online.de](mailto:demenz@dpbv-online.de) gebeten.

[www.dresden.de/demenz](http://www.dresden.de/demenz)



## Archivale des Monats

# Die Individualität der Ansichtskarte

Vor 90 Jahren wurde der Bau des Hochhauses am Albertplatz auf einer Ansichtskarte verewigt

Im Bestand des Stadtarchivs Dresden, Elisabeth-Boer-Straße 1, befindet sich eine Ansichtskarte, auf der der Rohbau des Hochhauses am Albertplatz abgebildet ist. Diese wird einen Monat lang vor dem Lesesaal des Stadtarchivs ausgestellt.

Als am 1. Oktober 1869, vor 150 Jahren, die österreichisch-ungarische Post die „Correspondenz-Karte“ eingeführt wurde, traf sie damit genau das Bedürfnis der Bevölkerung nach kurzer bildlicher Kommunikation. Schon in den 1870er Jahren kam die Idee auf, das neue Medium zum populären Bildträger weiterzuentwickeln. Kaum ein Thema wurde ausgespart: Gruß- und Glückwunschkarten, Ansichten von Landschaften, Städten und Dörfern. Abgebildet wurden Vergnügungsorte, Kunst, Sport, Liebe, Erotik und Humor. Die Bandbreite umfasste ebenso Bilder aus der Politik und technische Errungenschaften. Der Ausdruck der Individualität ging soweit, dass sogar der Rohbau des Hochhauses am Albertplatz auf einer Ansichtskarte abgebildet wurde, die im Stadtarchiv im November vor dem Lesesaal ausgestellt ist.

Noch heute prägt das markante Gebäude die Silhouette des Albertplatzes und bildet den Eingang in die Äußere Neustadt. Der Stahlbeton-Skelettbau wurde im Jahr 1929, vor 90 Jahren, nach Plänen von Hermann Paulick für den Regierungsrat Dr. Alfred Hesse ge-



schaffen. Als Bauherr hatte Hesse ursprünglich andere Vorstellungen über die architektonische Bauausführung. Vorgesehen war eine zeittypische Eckbebauung mit Gewerbe- und Wohnnutzung in fünf Geschossen. Erst später veränderte man die Entwürfe und entschloss sich, ein Hochhaus zu bauen. Das Gebäude am Albertplatz ist damit das älteste Bürohochhaus in Dresden.

Auf der Postkarte lässt sich am Baugeüst ein Schriftzug erkennen, auf dem zu lesen ist „Wer schnell bauen will – baut in Betonskelett“. Für die Bauausführung des Hochhauses konnte mit Benno Löser ein anerkannter Betonfachmann gewonnen werden, der schon das

**Ansichtskarte.** Das Stahlbeton-Skelett des Hochhauses am Albertplatz, 1929, Fotograf unbekannt. Quelle: 17.6.1 Ansichtskartensammlung, SN071

Stahlbetonskelett der Yenidze konzipierte. Löser schaffte es mit dem seinerzeit neuen frühhochfesten Zement, jede Woche ein Geschoss zu vollenden. Das elfgeschossige und 37 Meter hohe Verwaltungsgebäude fand in der Sächsischen Staatsbank in den Jahren von 1929 bis 1945 seinen Hauptnutzer. Bei den Luftangriffen 1945 wurde das Hochhaus beschädigt, aber nicht zerstört. Laut Bauakte waren „durch Bombenwirkung Teilschäden an der Umfassung, sehr viel eingedrückte Scheidewände, fast sämtliche Türen, Fenster und Parkettfußböden zertrümmert und verbrannt, die Dächer stark beschädigt“.

Schon im August 1945 ging man an den Wiederaufbau, indem man den Ausbau einer Zahlstelle der Sächsischen Landesbank sowie Räume für die Dresdner Straßenbahn AG plante, um die Straßenbahnverwaltung, die bisher im Alten Rathaus untergebracht war, hier einziehen zu lassen. Knapp fünf Jahrzehnte war das Hochhaus dann bis 1996 Verwaltungssitz der Dresdner Verkehrsbetriebe. Heute beherbergt das Hochhaus auf vier Etagen das Museum „Die Welt der DDR“.

**Dr. Marco Iwanzeck, Stadtarchiv Dresden**

# SIGNALS 3.0 – Lichtperformance am 9. November

80 Leuchtskulpturen am Königsufer und im Dresdner Stadtraum zu erleben

Am Freitag, 8. November, 18 bis 21.30 Uhr (Generalprobe) und am Sonnabend, 9. November, ist die Performance Signals 3.0 am Königsufer und im Dresdner Stadtraum zu sehen. Im Gedenken an die Ereignisse der 9. November 1918, 1938 und 1989 bilden 80 Performerinnen und Performer mit Leuchtskulpturen und zahlreiche weitere Beteiligte mit Fahrradlampen, Taschenlampen oder Handys in der Abenddämmerung und bis zum Eintritt der Dunkelheit einen leuchtenden Schwarm am Elbufer und im Dresdner Stadtraum.

Der Impuls für Signals 3.0 als Experiment im Stadtraum kommt

von dem niederländisch-ungarischen Künstler Artúr van Balen und dem kolumbianischen Künstler Tomás Espinosa, sowie der Tools-for-Action-Stiftung. Ein öffentliches Programm sowie Proben zu dem aufwändigen Performanceprojekt haben bereits begonnen.

Signals 3.0 in Dresden entstand in einer Koproduktion von Kunsthaus Dresden, HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste und Montagscafé/Staatsschauspiel Dresden.

**Signals 3.0.** Tools for Action und Tomás Espinosa, Dresden 2019.

Foto: Michael Wagner



## Ausstellung „Drei Ansichten“ verlängert

Die seit Anfang September im Kunstfoyer des Kulturrathauses, Königstraße 15, laufende Ausstellung mit Grafik von Kerstin Franke-Gneuß (Dresden) und Kostis Spanopoulos (Thessaloniki, Griechenland) ist einen Monat länger zu sehen, bis Freitag, 22. November. Geöffnet ist montags bis donnerstags von 9 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 16 Uhr, außer feiertags.

## Fördermöglichkeiten für inklusive Kulturarbeit

Am Mittwoch, 13. November, findet von 10 bis 16.30 Uhr der Workshop „Fördermöglichkeiten für inklusive Kulturarbeit in Sachsen“ im Kunstfoyer (1. Obergeschoss) des Dresdner Kulturrathauses, Königstraße 15, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Das Anmeldeformular ist unter [www.inklusion-kultur.de](http://www.inklusion-kultur.de) (Termine) zu finden. Interessenten können sich auch direkt an Johanna von der Waydbrink, Servicestelle Inklusion im Kulturbereich, Telefon: (03 51) 8 02 17 69, wenden.

Ein weiteres Angebot für Kulturschaffende in Dresden ist der Workshop „Umgang mit eigenen Unsicherheiten in Bezug auf Behinderung“ am 13. Dezember.

[www.inklusion-kultur.de](http://www.inklusion-kultur.de)  
[www.sozioinkultur-sachsen.de](http://www.sozioinkultur-sachsen.de)



## Familientag in der Zentralbibliothek

Am Sonnabend, 2. November, 10.30 Uhr, findet der Familientag in der Zentralbibliothek, Veranstaltungsraum 1. Obergeschoss, Schloßstraße 2, statt. Karten gibt es an der Infoteke in der Kinderbibliothek. Der Eintritt mit gültigem Benutzerausweis ist frei.

Thema der Kinderbuchbühne ist die Geschichte vom kleinen Erdvogel. „Ich will fliegen“, sagt der Maulwurf, der so klein ist, wie ein Eichenblatt. Aber Maulwürfe leben unter der Erde. Und wie alle Welt weiß: Maulwürfe fliegen nicht. Die Sehnsucht des kleinen Maulwurfes ist so groß, dass er beschließt ein „Erdvogel“ zu werden. Ob das gelingt, erzählt die poetische und zugleich witzige Geschichte „Der kleine Erdvogel“ nach Oliver Scherz und Eva Muggenthaler über Sehnsucht, Träume, eigene Ziele und die Kraft der Phantasie.

[www.bibo-dresden.de](http://www.bibo-dresden.de)



## Internet-Versteigerung für Fahrräder

Ab Donnerstag, 21. November, werden Fahrräder und ein Fahrradanhänger zur Kinderbeförderung auf der Internet-Plattform [www.Zoll-Auktion.de](http://www.Zoll-Auktion.de) meistbietend versteigert. Die für die Versteigerung vorgesehenen Gegenstände vom Zeitraum 19. Juni 2018 bis 29. März 2019 sind aus dem Fundbüro bzw. aus Dresdner Polizeidienststellen. Empfangsberechtigte werden aufgefordert, ihre Rechte an den nachfolgenden Artikeln unter Vorlage eines geeigneten Nachweises bis zum Freitag, 15. November, gegenüber der Landeshauptstadt Dresden, Ordnungsamt, Abteilung Verwaltung und Bußgeldbehörde, Fundbüro, Theaterstraße 13, UG/Raum K41, 01067 Dresden, geltend zu machen. Eine persönliche Vorsprache während der Sprechzeiten des Fundbüros ist möglich. Diese sind Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr sowie Freitag von 9 bis 12 Uhr. Montag und Mittwoch bleibt das Fundbüro geschlossen.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle einer erfolgten Schadensregulierung durch eine Versicherung alle Rechtsansprüche an den Fundgegenständen an die Versicherungsgesellschaft übergegangen sind. Zur Versteigerung sollen kommen:

- Nr. 4356/2018 – 28er-Rennrad „Marke unbekannt“
- Nr. 7704/2018 – 26er-Mountainbike „Carver“
- Nr. 9995/2018 – 26er-Mountainbike „Bergamont“
- Nr. 1572/2019 – Herrenrad „Bulls“
- Nr. 3007/2019 – Fahrradanhänger zur Kinderbeförderung „symsky“
- Nr. 5365/2019 – 26er-Mountainbike „Scott“
- Nr. 6365/2019 – 26er-Mountainbike „CUBE“
- Nr. 9415/2019 – E-Bike „Fischer“.

[www.dresden.de/fundbuero](http://www.dresden.de/fundbuero)  
[www.zoll-auktion.de](http://www.zoll-auktion.de)



*Beantragen?*



[dresden.de/buergerbueros](http://dresden.de/buergerbueros)

## Mobilität: Heute handeln, Zukunft mitgestalten

Ideenkonferenz am 14. November im Kleinvieh in Dresden



Am Donnerstag, 14. November, findet ab 15 Uhr im Kleinvieh Dresden, Gothaer Straße 12, die

**Diskutieren Sie mit bei: Smartcity – Mobilität in Sachsen.** Foto: Felix Abraham

nächste Smart-City-Ideenkonferenz statt. Dazu lädt die Verbraucherzentrale Sachsen gemeinsam mit der Landeshauptstadt Dresden im Rahmen des MATCHUP Projektes ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um eine Anmeldung online unter [www.verbraucherzentrale-sachsen.de/smart-city-2019](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/smart-city-2019) wird gebeten.

Selbstfahrende Autos, künstliche Intelligenz und Sharing-Angebote, mit denen der Besitz eines Autos hinfällig wird – all das gilt unter Fachleuten immer wieder als Paradebeispiel für die vernetzte, digitale Stadt von morgen – die Smart City. Für Viele klingt das aber noch wie Zukunftsmusik. Die Fragen, die sie bewegen, sind oft andere: Wie wird Rad-, Bus- und Bahnfahren attraktiver? Wann wird die Mobilität im ländlichen Sachsen besser? Lohnt es sich

schon bald, auf ein E-Auto umzusteigen? Geht alles irgendwann nur noch digital? Wann bedeutet vernetzt auch sicher – für mich und meine Daten?

Die Smart-City-Ideenkonferenz liefert Antworten und bietet Austausch für Bürgerinnen und Bürger, Entwickler-Teams, Unternehmen und Politik. Es gilt, das Heute und Morgen gemeinsam zu gestalten: in Reiseberichten, interaktiven Formaten, individuellen Gesprächen, Abstimmungen und Erfahrungsaustauschen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich auf der Ideenmeile von praktischen Technikhilfen, smarten Anwendungen und Mobilitätskonzepten sowie Einblicken in die Forschung und Entwicklung inspirieren lassen.

[www.dresden.de/matchup](http://www.dresden.de/matchup)  
[www.verbraucherzentrale-sachsen.de/smart-city-programm](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/smart-city-programm)



## Dresden im Smart-City-Index vorn dabei

Die Landeshauptstadt Dresden ist Spitze beim Thema „Mobilität“

Oberbürgermeister Dirk Hilbert nahm am 22. Oktober an der Preisverleihung der Smart City Awards 2019 des Digitalverbandes „bitkom“ in Berlin teil. Die Landeshauptstadt erhielt eine Auszeichnung der „Smart City Awards 2019“ in der Kategorie Mobilität. Bitkom veranstaltete die Smart-Country-Convention in Berlin. Mehr als 10 000 Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Städten und Gemeinden trafen sich.

Im Smart City Index von Bitkom konnte sich die Landeshauptstadt Dresden auf Rang 14 platzieren und ist damit die bestplatzierte Stadt der Ost-Bundesländer. Insbesondere im Bereich „Mobilität“ sticht Dresden hervor. Im Auftrag des Bitkom wurde erstmals der Digitalisierungsgrad deutscher Großstädte empirisch erfasst.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert stellte die Digitalisierungs-Aktivitäten für Verkehr und Mobilität der Landeshauptstadt bei der Preisverleihung in einem Vortrag vor: „Dresden wird national als Zentrum für zukünftige Mobilität wahrgenommen. Mit dem Center for Future Mobility von Volkswagen und der Kooperation mit VW haben wir einen starken Partner, um die Herausforderungen und auch die Möglichkeiten einer di-



gitalisierten Zukunft des Verkehrs mitzugestalten und voranzubringen. Schon heute gehören intermodale Mobilitätspunkte, Elektromobilität und automatisiertes und assistiertes Fahren zu realisierten Projekten in unserer Stadt. Wir stehen noch am Anfang, sind aber in diesem Bereich schon weiter als viele andere. Mein Ziel ist es, die Digitalisierung in der Mobilität und natürlich auch in vielen ande-

**Oberbürgermeister Dirk Hilbert erhält Auszeichnung beim Smart City Award.**

Foto: bitkom

ren Bereichen unserer Kommune weiter voranzutreiben – und da motiviert eine so gute Platzierung natürlich.“

[www.bitkom.org/Smart-City-Index](http://www.bitkom.org/Smart-City-Index)



## Wettkampf-Trikot wirbt mit Motto: „Neue Heimat Dresden 2025“

DSC-Volleyballerinnen unterstützen Kulturhauptstadtwerbung

Am 25. Oktober erhielt Oberbürgermeister Dirk Hilbert von Mareen von Römer, Kapitänin des Dresdner SC Volleyball, ein Wettkampftrikot mit dem Logo der Bewerbung um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“. Das Wettkampftrikot ragen die Volleyballerinnen des DSC zu den Auswärtsspielen in der 1. Volleyball Bundesliga Damen sowie dem DVV Pokal. Im Rahmen einer Kooperation zwischen der DSC 1898 Volleyball GmbH und der Landeshauptstadt Dresden treten die Volleyballerinnen als Botschafterinnen für die Bewerbung Dresdens um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ auf. Neben dem Wettkampftrikot informieren weitere Werbeflächen über die Kulturhauptstadtwerbung Dresdens und werben für das Motto „Neue Heimat Dresden 2025“.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert: „Eine Neue Heimat Dresden



2025 kann nur gemeinsam gestaltet werden. Der Sport im Allgemeinen und die DSC Volleyball Damen im Besonderen sind ein wichtiger Teil der Dresdner Stadtgesellschaft.

Ich freue mich daher sehr, dass die Mannschaft unsere Bewerbung um den Kulturhauptstadttitel sowie das Motto Neue Heimat Dresden 2025 unterstützt. Ich bedanke

**Neue-Heimat-Trikot-Übergabe:** Kapitänin des DSC Mareen von Römer (links) und Geschäftsführerin Sandra Zimmermann (rechts) überreichen das Mannschaftstrikot an Oberbürgermeister Dirk Hilbert.

Foto: Andreas Tampe

mich für das tolle Trikot und drücke die Daumen für alle weiteren Spiele der Mannschaft.“

Kapitänin Mareen von Römer sagt: „Seit meiner Kindheit spiele ich beim Dresdner SC Volleyball. Ich bin in Dresden geboren. Die Stadt und der Verein sind meine Heimat. Es ist eine Ehre für uns als Mannschaft, dass wir als Botschafterinnen unsere tolle Stadt vertreten und die Landeshauptstadt bei der Bewerbung unterstützen. Das erzeugt Stolz, vor allem aber auch Dankbarkeit für die Unterstützung. Wir freuen uns, die Saison 2019/20 gemeinsam zu bestreiten.“

## Mitmachen bei den Orten des Miteinanders

Kulturhauptstadtbüro Dresden 2025 lädt zu weiteren Veranstaltungen ein

Seit Ende August lädt das Kulturhauptstadtbüro gemeinsam mit Vereinen, Initiativen und Bürgern zu verschiedenen Veranstaltungen an besondere Orte – die Orte des Miteinanders – ein. Ziel der Veranstaltungen ist es, verschiedene Menschen zusammenzubringen und eine positive Stadtentwicklung zu fördern: Wie erleben wir unsere Stadt und wie können wir sie gemeinsam gestalten? Welche Orte brauchen wir? Wer wohnt in meiner Nachbarschaft und wie finden wir zusammen eine neue Heimat? Diese Fragen bewegen Dresden und Europa und auf diese gibt es nur gemeinsame Antworten.

Zahlreiche Veranstaltungen haben bereits erfolgreich stattgefunden. Im November gibt es noch drei Veranstaltungen, zu denen alle Dresdnerinnen und Dresdner sowie Interessierte herzlich eingeladen sind. Alle Aktionen sind kostenfrei und laden zum Mitmachen ein:

■ **Lebendig miteinander arbeiten**  
Bei dieser Wochenend-Veranstaltung vom Quartier 22 Coworking Dresden stehen die Themen „Lebendig miteinander arbeiten“ sowie „Arbeitswelten von heute und morgen“ im Mittelpunkt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzen sich fotografisch, malerisch und textlich mit diesen Themen

auseinander.

Wann: Sonnabend und Sonntag, 2. und 3. November, 11 bis 17 Uhr  
Wo: Quartier 22, Bautzner Straße 22, Hinterhaus, 4. OG

■ **Auf den Spuren von Victor Klemperer – Ein kultureller Staffellauf durch Löbtau**

„Wie wollen wir zukünftig in unserer Gesellschaft zusammenleben?“ Im Gedenken an Victor Klemperer werden bei einem kulturellen Staffellauf des Löptop e. V. an verschiedenen Orten in Löbtau das Zusammenleben in der Vergangenheit sowie in der Gegenwart betrachtet. Daraus können Wünsche für das zukünftige Zusammenleben ab-

geleitet werden.

Wann: Sonnabend, 9. November, 10 bis 18 Uhr

Wo: Löptop e. V., Deubener Straße 24

■ **Miteinander Wohnen**

Farbwerk e. V. legt den Fokus auf den kleinsten Ort des Miteinanders – den Wohnraum. Besondere Dresdner Wohnprojekte präsentieren sich in einem künstlerisch interaktiven Format und laden dazu ein, Wohnen anders zu denken.

Wann: Sonnabend, 16. November, 15 bis 18 Uhr, Sonntag, 17. November, 10 bis 18 Uhr

Wo: Zentralwerk, Riesauer Straße 32

.....   
www.dresden2025.de

### Mietangebot

Gewerberäume in Meißen  
variable Nutzung für Therapie, Wellness,  
Fitness-Studio  
Nutzfläche von 150 m<sup>2</sup> bis 400 m<sup>2</sup>, inkl.  
Parkplätze & Freianlagen,  
preisgünstig zu vermieten

Anfragen: Tel. 035204 / 7890 Hr. Eichhorn  
Oder Email: hypocrates@t-online.de

### Mietangebot

Gastronomie / Büroräume,  
inkl. Parkplätze / Freianlagen,  
in Meißen, variable Nutzung für  
Gastronomie/Büro/Handel,  
inkl. Lagerflächen 50 bis 200 m<sup>2</sup>,  
preisgünstig zu vermieten.

Anfragen: Tel. 035204 / 7890 Hr. Eichhorn  
Oder Email: hypocrates@t-online.de

## Abschnitt der Tronitzer Straße bekommt Fußweg

An der Tronitzer Straße in Kleinzschachwitz entsteht ab dem Ende der Wohnbebauung bis zur Ortsgrenze Heidenau ein Fußweg. Die Bauzeit dafür dauert bis voraussichtlich 13. Dezember. Deshalb ist die Fahrbahn der Tronitzer Straße halbseitig gesperrt. Eine Baustellenampel regelt für die Bauzeit den Verkehr abschnittsweise. Hinweisschilder zeigen den Verkehrsteilnehmern die geänderte Streckenführung.

Mit der Ausführung der Arbeiten ist die Firma Tiefbau Detlef Hartig aus Stolpen beauftragt. Die Kosten für die städtische Baumaßnahme betragen etwa 183 000 Euro.

## Instandsetzung der Hermann-Prell-Straße

Im Auftrag des Straßen- und Tiefbauamtes setzen Fachleute die Hermann-Prell-Straße in Loschwitz zwischen Schillerstraße und Haus-Nr. 3 instand. Während der Bauarbeiten von Montag, 4. November, bis voraussichtlich Freitag, 15. November, bleibt die Straße voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Schillerstraße und die Bautzner Landstraße. Der Zugang zu den Grundstücken ist jederzeit gewährleistet. Die Arbeiter erneuern die Deckschicht mit Asphalt.

Die Firma DGS Dresdner Gleis- und Straßenbau GmbH, Radebeul, führt die Arbeiten aus. Die Kosten betragen rund 30 000 Euro.

## Praktikums- und Lehrstellenbörse

Zur Erinnerung: Am Sonnabend, 2. November, findet in der Johann-Stadthalle, Holbeinstraße 68, von 10 bis 15 Uhr die 9. Johannstädter Praktikums- und Lehrstellenbörse statt. Der Eintritt ist frei.

Rund 50 Unternehmen und Institutionen, vorwiegend aus dem Stadtbezirk Altstadt und den angrenzenden Stadtbezirken, informieren rund um das Thema Berufs- und Studienorientierung. Ergänzt wird die Veranstaltung durch ein umfangreiches Vortrags- und Kurzfilmprogramm. Eine Fotografin erstellt kostenfreie Bewerbungsfotos für Schülerinnen und Schüler. Zur Beratung junger Migrantinnen und Migranten, steht ein eigener Servicepunkt mit Rat und Tat zur Seite.

[www.dresden.de/lehrstellenboerse](http://www.dresden.de/lehrstellenboerse)

## Jugend- und Drogenberatungsstelle bleibt am 6. November geschlossen

Info-Café lädt dienstags von 13 bis 16 Uhr ein



Am Mittwoch, 6. November, bleibt die Jugend- und Drogenberatungsstelle auf der Richard-Wagner-Straße 17 aufgrund einer Teamweiterbildung komplett ganztägig geschlossen. Ab Donnerstag, 7. November, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wieder zu den regulären

Öffnungszeiten von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr erreichbar.

In der Jugend- und Drogenberatungsstelle arbeitet ein multiprofessionelles Team aus psychologischem und sozialpädagogischem Fachpersonal mit langjährigen Erfahrungen in Suchtprävention und Suchthilfe sowie Verwaltungspersonal. Zu ihnen können suchtmittelkonsumierende Klienten, suchtbelastete Eltern, Angehörige und Multiplikatoren kommen.

Die Schwerpunkte der Arbeit sind psychosoziale Beratung und Begleitung, Vermittlung in Entgiftungs- und Entwöhnungsbehandlungen, ambulante Nachsorge, Angehörigenberatung, psychosoziale Begleitung bei Substitution (ärztlich verordnetes Ersatzstoffprogramm), Weiterbildung für Multiplikatoren und Prävention. Zudem unterhält die Beratungsstelle des Gesundheitsamtes ein Info-Café. Hier gibt es während der Öffnungszeiten (dienstags 13 bis 16 Uhr) die Möglichkeit, zu duschen,

Wäsche zu waschen und Spritzen zu tauschen.

Landeshauptstadt Dresden

Gesundheitsamt

Jugend- und

Drogenberatungsstelle

Richard-Wagner-Straße 17

01219 Dresden

ÖPNV: Straßenbahn 9 und 13 oder Bus 75 (Haltestelle Zoo)

Telefon (03 51) 4 88 53 71

E-Mail: [drogenberatung@dresden.de](mailto:drogenberatung@dresden.de)

[www.dresden.de/drogenberatung](http://www.dresden.de/drogenberatung)

Öffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 9 bis

12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.

*Müde, krank?*

[dresden.de/gesundheit](http://dresden.de/gesundheit)

## Flughafen startet in die Wintersaison

Seit dem 27. Oktober gilt an den mitteldeutschen Flughäfen Dresden und Leipzig/Halle der Winterflugplan. Am Flughafen Dresden starten 14 Fluggesellschaften bis zu 164-mal pro Woche zu 17 Zielen in acht Ländern.

Neu im Winterflugplan: Ryanair übernimmt die Flugverbindung nach London. Des Weiteren bringt Sundair erstmalig Erholungssuchende nach Gran Canaria, Fuerteventura, Teneriffa, Hurghada und Marsa Alam. Zudem steuert Lauda Palma de Mallorca an. Weiterhin steht Antalya auf der Abflugtafel. Dorthin starten ab Dresden verschiedene Airlines.

Innerhalb Deutschlands werden fünf Ziele angefliegen. Lufthansa verbindet Dresden mit den Drehkreuzen Frankfurt und München. Die Lufthansa-Tochter Eurowings verknüpft die Dresdner Region mit Düsseldorf, Köln/Bonn und Stuttgart. Jeweils tägliche Verbindungen gibt es mit Aeroflot zum Flughafen Scheremetjewo in Moskau und mit KLM zum Flughafen Schiphol in Amsterdam. Die Lufthansa-Tochter SWISS startet nach Zürich und Easyjet fliegt mit Basel eine weitere Schweizer Metropole an.



### TAG DER OFFEN TÜR

SO 10.11. / 9:30 - 14:00 UHR

**Traditionelle Backkunst**, bei uns erleben! Wir beantworten Fragen rund um unser Handwerk. Während der Echte Dresdner Stollen gebacken wird, schauen Sie uns live über die Schulter! Alle kleinen Gäste können unter Anleitung selbst werkeln. Wir als Traditionsbetrieb setzen auf Transparenz, Regionalität und Naturbelassenheit. Brot und Brötchen wie zu „Großmutterns Zeiten“ – bei uns ist das noch Wirklichkeit! Teige reifen über lange Zeit, um Geschmack zu erhalten. Künstliche Backmittel, die oftmals gar nicht ausgeschildert werden müssen, kommen bei uns nicht zum Einsatz.

**Stollenverkostung:** So kurz vor der Weihnachtszeit wird unseren Gästen der Dresdner Stollen nicht vorenthalten. Verkosten ausdrücklich erwünscht! Aber auch sonst ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Ihr Bäckerei Ullrich Team



SCHANDAUER STR. 79, 01277 DRESDEN

## Herbstaktion Mehrwert:

- mehr Auswahl
- mehr Ausstattung
- mehr Möglichkeiten
- mehr Lebensqualität

**ratiomat**

Wir bauen  
die perfekten  
Küchen



## VERKAUFSMESSE 11.-16. November im Küchenhaus DRESDEN

- **Ausstattung kostenlos dazu** (Armatur, Spüle, Abfallsystem, Besteckeinsatz, uvm.)
- **Alle Möbel, alle Preisgruppen zum Messepreis**
- **Aktions-Geräte von Bosch und Miele**
- **neue Küchenmodelle**



## ZAHL DER WOCHE

Zum Jahresende 2018 gab es in Dresden 300 237 Wohnungen und damit 1 476 Wohnungen mehr als im Vorjahr. Bei den Mehrfamilienhäusern war ein Anstieg von 1 260 Wohnungen festzustellen.

Unterscheidet man die Wohngebäude nach Anzahl der Wohnungen im Gebäude, ergibt sich Folgendes: 41 Prozent der Wohnungen befinden sich in Gebäuden,

die sieben bis zwölf Wohnungen enthalten und 17,2 Prozent der Wohnungen in Gebäuden, die 13 bis 20 Wohnungen enthalten. Im Durchschnitt hat eine Wohnung 2,8 Räume und eine Wohnfläche von 69,5 Quadratmetern.

Insgesamt erteilte die Landeshauptstadt Dresden voriges Jahr Baugenehmigungen für 1 042 Gebäude mit insgesamt 6 937 Wohnungen. Dabei entfielen 47 Prozent der Baugenehmigungen auf den Wohnungsneubau. Mit 210 Genehmigungen zum Neubau

von Eigenheimen und 309 zum Umbau von Mehrfamilienhäusern dominierten diese beiden Kategorien wie bereits in den Vorjahren. Die meisten neuen Wohngebäude entstehen im Stadtbezirk Cotta/westliche Ortschaften.

4 429 Wohnungen wurden im Jahr 2018 fertiggestellt, fast genauso viele wie 2017. Die Sanierung von Wohnungen stand dabei wieder im Vordergrund. Neu gebaut wurden 2 069 Wohnungen, die meisten (425) im Stadtteil Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West.

Zum Jahresende waren von den 7 165 gültigen Baugenehmigungen 4 873 Wohnungen im Bau.

Die vollständige statistische Veröffentlichung steht als pdf-Datei im Internet bereit. Als gebundene Broschüre ist diese für acht Euro bei der Kommunalen Statistikstelle per E-Mail an statistik@dresden.de erhältlich.

[www.dresden.de/statistik](http://www.dresden.de/statistik)  
(Statistische Veröffentlichungen)



DINNERSHOW | VARIÉTÉ | THEATER

# SARRASANI TROCADERO




## Magische Momente

**22.  
NOV  
2019**

**ELBEPARK DRESDEN**  
**TICKETS [SARRASANI.DE](http://SARRASANI.DE)**  
**0351 - 64 650 56** UND AN ALLEN VVK-STELLEN

**02.  
FEB  
2020**

JETZT  
MAGISCHE  
MOMENTE  
SICHERN





KELTEREI

Sächsisches Familienunternehmen  
seit 1935





BESUCHEN SIE UNSER APFELPUNSCH STÜBCHEN  
AUF DEM STRIEZELMARKT





## Einen beruflichen Neustart wagen

Mit einer Umschulung

Foto: Pixabay

Die heutige Arbeitswelt befindet sich auf der Überholspur. Heutzutage ist es oft nicht mehr üblich, sein ganzes Arbeitsleben in einem Unternehmen oder einem Job zu verbringen. Viele Arbeitnehmer sehen sich während ihrer beruflichen Laufbahn sogar gezwungen, den Wechsel in fachfremde Positionen zu wagen. Häufige Gründe für diesen Schritt sind Kündigungen oder Erkrankungen. Andere Arbeitnehmer ziehen eine Umschulung aus persönlichen Gründen in Erwägung. Wer sich vom erlernten Beruf überfordert bzw. gelangweilt fühlt oder wenn die damit verbundenen Bedingungen nicht mehr mit der eigenen Lebenssituation übereinstimmen, ist ein Berufswechsel oft

eine gute Lösung. Doch hat jeder Arbeitnehmer einen Anspruch auf eine Umschulung?

### Einen neuen Beruf erlernen

Umschulungen sind eine Form der beruflichen Weiterbildung, bei der die Schüler jedoch völlig neue Kenntnisse erlangen. Deshalb ähnelt die in § 1 Abs. 5 Bundesbildungsgesetz aufgeführte Maßnahme einer Ausbildung, da Teilnehmer der Umschulungen einen ganz neuen Beruf erlernen. Doch im Gegensatz zur klassischen Ausbildung setzt die Maßnahme bereits erworbene Kenntnisse der Umschüler aus ihrem Berufsleben voraus.

### Die meisten Lehrgänge sind kostenpflichtig

Generell steht eine Umschulung jedem Interessenten offen. Da die Maßnahmen jedoch als berufliche Weiterbildung eingestuft werden, sind die meisten Kurse auch kostenpflichtig. Wer diese Lehrgänge allerdings nicht selbst bezahlen möchte, sollte sich über Fördermöglichkeiten für Weiterbildungen informieren. Ein Großteil aller Umschüler hofft auf eine staatliche Förderung, die die Agentur für Arbeit gewährt und übernimmt. Liegen bestimmte Voraussetzungen vor, trägt die Arbeitsagentur tatsächlich die Kursgebühren sowie etwaige Kosten für den Lebensunterhalt. Allerdings müssen die Antragsteller bestimmte

Erwartungen erfüllen, denen eine nachgewiesene abgeschlossene Ausbildung sowie ein Mindestalter von 18 Jahren angehören. Zudem müssen Antragsteller nachweisen, den erlernten Beruf aufgrund einer drohenden Zukunftslosigkeit oder eigenen Erkrankung nicht mehr ausüben zu können. Wer außerdem glaubhaft darstellen kann, dass der derzeitige Arbeitsmarkt keine guten Perspektiven bietet, hat ebenfalls gute Chancen für eine finanzielle Unterstützung. Dieser Fall tritt unter anderem dann ein, wenn der Arbeitsmarkt maßlos überlaufen ist oder die Kursinteressenten aufgrund längerer beruflicher Abwesenheit nicht mehr konkurrenzfähig sind. Darüber hinaus steigern sich die

**COSWIG** MAXIMUM PERFORMANCE  
for better solutions.

WIR bieten Ausbildungsplätze für die Berufe:

- Zerspanungsmechaniker (m.w.d)
- Gießereimechaniker (m.w.d)
- Verfahrenstechnologe Metall (m.w.d)

www.walze-coswig.de

Kontakt: - Tel.: 03523/95-241  
- mariefoeld@walze-coswig.de

## Musikschule Fröhlich

### Unsere Kurse

- Musik für Kinder zwischen 18 Monaten und 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
- Musik für Kinder ab 4 Jahre
- Musik-Anfängerkurse für Kinder ab 6 Jahre auf der Melodika
- Akkordeon-Kurse und Gitarrenkurse für Kinder u. Erwachsene
- Musik im Orchester für erfahrene und fortgeschrittene Akkordeon-Spieler
- Fröhlich Singen für Erwachsene

### Beratung / Anmeldung

**Musikschule Fröhlich**  
Inh. Antje Heinze  
im Sachsen Forum Dresden-Gorbitz  
Ebene 3 | Merianplatz 3-4, 01169 Dresden  
Telefon 0351 / 412 30 87  
Mobil 0157 / 83 53 30 30  
Gern informieren wir Euch über Kurse, Schnupperstunden und Unterrichtsräume.

Chancen für den Erhalt der Förderung, wenn die Berufsaussichten für den erwünschten Umschulungsberuf besonders positiv sind.

Sind diese Voraussetzungen für den Erhalt einer Bewilligung ausreichend, kann die Agentur für Arbeit auf Basis des Sozialgesetzbuches verschiedene Leistungen übernehmen. Dieser Serviceumfang inkludiert unter anderem eine Bezahlung von Arbeitslosengeld zum Bestreiten des eigenen Lebensunterhalts oder die Erstattung von Fahrtkosten bis zur Bildungseinrichtung. Wer am Umschulungsort eine Unterkunft finanzieren muss oder auf eine Kinderbetreuung angewiesen ist, hat ebenfalls einen Anspruch auf staatliche Förderung.

### Unterschiedliche Arten einer Umschulung

Eine Umschulung ist entweder berufsbegleitend oder in Vollzeit mög-

lich. Da sich die meisten Umschüler direkt vor dem Lehrgang nicht in einem Anstellungsverhältnis befinden, entscheiden sich die meisten Umschüler für eine Maßnahme in Vollzeit. Die Umschulungen stehen in verschiedenen Arten zur Verfügung. Eine Option ist die betriebliche Umschulung, bei der Umschüler in aller Regel eine geringe Ausbildungsvergütung erhalten. Bei diesem Modell absolvieren Teilnehmer die betriebliche Umschulung in einem Ausbildungsbetrieb. Theoretische Kenntnisse erhalten Schüler ergänzend im Berufsschulunterricht an einer staatlichen Schule. Allerdings ist dieser Schulbesuch für Umschüler keine Pflicht.

### Berufsfachschulen oder überbetrieblichen Einrichtungen

Eine schulische Umschulung nehmen hingegen Berufsfachschulen

vor. Diese Art der Umschulung ist zumeist an ein Praktikum gekoppelt. Allerdings haben Umschüler bei diesem Konzept keinen Anspruch auf eine Vergütung. Eventuell ist sogar ein Schulgeld erforderlich. Die sogenannte überbetriebliche Umschulung liegt in der Hand eines Bildungsträgers. Im Rahmen dieser Umschulung erlangen Teilnehmer berufsspezifische Kenntnisse in

Übungsunternehmen oder Werkstätten. Eine wichtige Bedingung für diese Umschulung ist ein zusätzlicher Nachweis von Praktika. Diese Maßnahme ist ebenfalls kostenpflichtig.

### Umschulung beantragen: So funktioniert's!

Wer den Plan von einer Umschulung mithilfe der Arbeitsagentur verwirklichen möchte, muss zu

**Kinder brauchen Bewegung !**

Kindersport & Kinderzirkus ab 3 Jahren  
in über 30 Dresdner Turnhallen

Verleih von Sport- und Spielgeräten  
zu kleinen Preisen

Sport für Erwachsene in verschiedenen Sportarten,  
Senioren- und Rehasport

**Sport & Jugend Dresden e.V.**  
Tittmannstraße 39 HH • 01309 Dresden  
Tel.: 0351 470 29 87 • Fax: 0351 471 90 23  
info@sportjugend-dresden.de  
[www.kindersport-dd.de](http://www.kindersport-dd.de)

**Dringend Übungsleiter gesucht!**  
Sie haben Lust und Zeit und würden sich gern mit Kinder ab 3 Jahren sportlich beschäftigen wollen? Fragen Sie uns, wir suchen ständig Übungsleiter und Übungsleiterhelfer!






## WIEDER STARK IM BERUF

BERUFLICHES TRAINING NACH EINER PSYCHISCHEN ERKRANKUNG

**Das Leben ist heute in vielen Situationen schnell und hektisch und der Leistungsdruck ist oft sehr hoch. Eine mögliche Folge sind psychische Belastungen.**

Im SRH Beruflichen Trainingszentrum Dresden erarbeiten sich Menschen nach einer psychischen Erkrankung mit Unterstützung von Beruflichen Trainern und Psychosozialen Mitarbeitern eine neue berufliche Perspektive. Immer angepasst an die individuellen Bedürfnisse werden die Anforderungen allmählich gesteigert, um den Wiedereinstieg in das Berufsleben zu ermöglichen. Gemeinsam mit uns werden Sie wieder stark im Beruf.

**Ihre individuellen Beratungsmöglichkeiten:**

- Info-Veranstaltungen am 07.11., 21.11., 05.12.2019, jeweils 11 Uhr
- Ansprechpartnerin: Karin Hofmann

**Info-Telefon: 0351 888 26 0**

**SRH Berufliches Trainingszentrum Dresden**  
Friedrichstraße 24 | 01067 Dresden  
Telefon +49 (0) 351 888 26 0 | [btz.dresden@srh.de](mailto:btz.dresden@srh.de)



[www.btz-dresden.de](http://www.btz-dresden.de)

Beginnen einen Gesprächstermin mit einem zuständigen Sachbearbeiter der Behörde vereinbaren. Daran schließt sich ein persönliches Beratungsgespräch an. Allerdings sollten sich Antragsteller vor Augen führen, dass die zuständigen Sachbearbeiter bei ihrer Entscheidung einen verhältnismäßig großen Ermessensspielraum haben. Deshalb sind an einer Umschulung interessierte Menschen gut beraten, sich intensiv auf das Gespräch vorzubereiten und stichhaltige Argumente für eine Umschulung darzulegen. Wer im Vorfeld beispielsweise schon ein Praktikum im präferierten Beruf absolviert hat, erhöht seine Chancen auf eine Zustimmung für die Umschulung deutlich. Außerdem ist dieses Praktikum eine wichtige Orientierung dafür, seine persönliche Eignung für den Beruf zu überprüfen. Falls der Antrag auf eine Kostenüber-

nahme der Umschulung dennoch abgelehnt wird, ist es sinnvoll, dennoch weiterhin Interesse zu zeigen. Dann empfiehlt es sich, den Antrag auf diese oder eine andere Weiterbildungsmaßnahme noch einmal zu einem anderen Zeitpunkt zu stellen.

### Geeignete Umschulung finden

Ein wichtiger Aspekt für eine Kostenübernahme der Maßnahme durch die Arbeitsagentur ist die Tatsache, dass Antragsteller ihren bisherigen Beruf nicht mehr ausüben können. Außerdem ist es wichtig, dass der gewählte neue Beruf sehr gute Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt verspricht. Deshalb fließen persönliche Interessen sowie Fakten rund um den Arbeitsmarkt in die Bewilligung für eine Umschulung ein. Derzeit finden beispielsweise kaufmännische

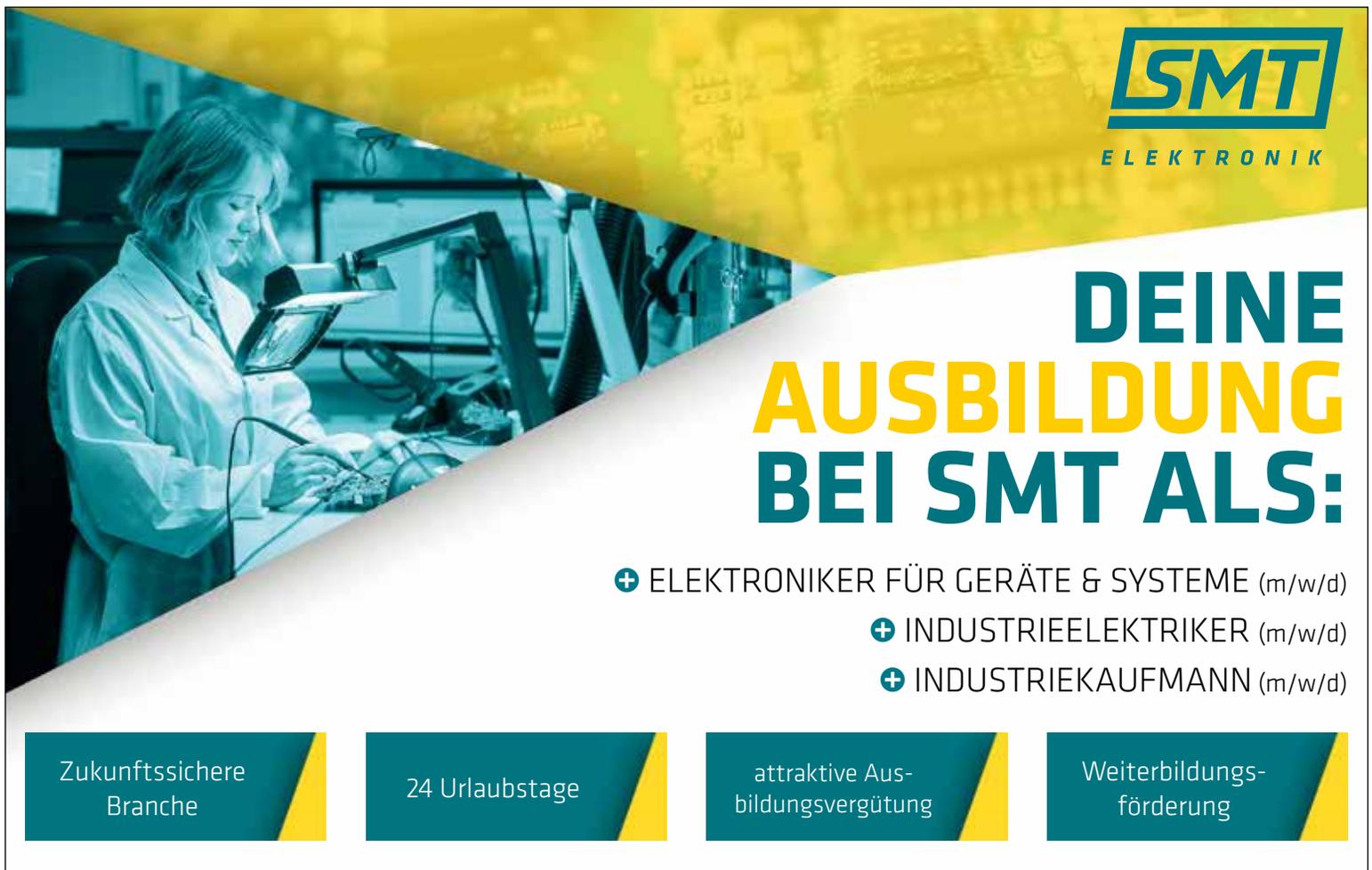
Berufe großen Anklang. Dieser Kategorie gehören Umschulungsberufe im Immobilienbereich, Bürowesen oder der Industriebranche an. Wer sich hingegen für eine Umschulung im IT- oder Medienbereich informiert, hat als angehender Mediengestalter, Medienkauffrau oder Fachinformatiker gute Chancen. Positive berufliche Perspektiven in gewerblich-technischen Berufen haben aktuell unter anderem Fachkräfte für Lagerlogistik, Angehende Erzieher, Altenpfleger oder Steuerfachangestellte sind nur einige Berufsfelder des Dienstleistungssektors, die derzeit besonders gefragt sind.

### Sind Umschulungen tatsächlich lohnenswert?

Schenkt man langjährigen Studien des Instituts für Arbeitsmarkt-

und Berufsforschung Glauben, steigern sich die langfristigen beruflichen Erfolgchancen einer zweiten Karriere deutlich. Dieser Effekt zeigte sich beispielsweise bei Arbeitslosen mit Anspruch auf Arbeitslosengeld II. Beispielsweise profitierten Frauen vier Jahre nach dem Start der Umschulung von einer etwa 20 Prozent höheren Beschäftigungsquote. Bei Männern belief sich der gleiche Effekt auf 12 Prozent. Waren Frauen vor der Umschulung auf Hartz IV angewiesen, wiesen sie vier Jahre nach Beginn der Umschulung eine um 19 Prozent höhere Beschäftigungsquote als Frauen ohne Umschulung auf. Diese Zahlen sind nur einige Beispiele dafür, dass eine Umschulung durchaus ein richtiger Schritt in Richtung berufliche Zukunft sein kann.

Text: Sandra Reimann



**SMT**  
ELEKTRONIK

# DEINE AUSBILDUNG BEI SMT ALS:

- + ELEKTRONIKER FÜR GERÄTE & SYSTEME (m/w/d)
- + INDUSTRIELEKTRIKER (m/w/d)
- + INDUSTRIEKAUFMANN (m/w/d)

Zukunftssichere  
Branche

24 Urlaubstage

attraktive Aus-  
bildungsvergütung

Weiterbildungs-  
förderung

## Ausschüsse und Beirat des Stadtrates tagen

### ■ Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)

Montag, 4. November 2019, 16.30 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 3, 3. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse (V3250/19, V3251/19 und V3252/19)  
2 Informationen/Sonstiges

### ■ Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)

Dienstag, 5. November 2019, 17 Uhr, im Deutschen Hygiene-Museum, Seminarraum 9, Lingnerplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Benennung von zwei Mitgliedern des Dresdner Stadtrates in den Beirat des Eigenbetriebes Heinrich-Schütz-Konservatorium der Landeshauptstadt Dresden  
2 Personelle Vorschläge der Fraktionen des Stadtrates zur Neubesetzung der Kunstkommission für Kunst im öffentlichen Raum  
3 Beirat der Societätstheater GmbH

### ■ Ausschuss für Petitionen und Bürgerbeteiligung

Mittwoch, 6. November 2019, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung (ab etwa 16.30 Uhr):

2.1 PKW und Bus Verkehr Dobritzer Straße  
3 Sichere Fahrradwege in Dresden durch Beschlüsse zum Radwegkonzept  
4 Überholter Stadtratsbeschluss: Straßenreinigung Grundstraße 4 bis 18  
5 Initiative „Spezialhalle erhalten in Klotzsche“  
6 Verkehrssituation Nöthnitzer Straße verbessern – Radweg statt Parken

7 Studententarif in den Dresdner Bädern  
8 Erhalt der Kleingärten in Dresden Dobritz  
9 Klimanotstand in Dresden ausrufen  
10 Zweizügigkeit für die 74. Grundschule Dresden-Gompitz  
11 Petition für eine grüne Innenstadt – Umsetzung des Promenadenringes Süd und Ost ohne Abstriche  
12 Straßenmusik auf der Prager Straße  
13 Anregungen zum Bäderkonzept – Unterversorgung der Stadtteile Blasewitz, Striesen, Gruna, Tolkewitz und Seidnitz  
14 Kostenfreier ÖPNV für alle Kinder und Jugendliche in Ausbildung  
15 Erhalt der Kiesgruben in Zschieren  
16 Regeln für Verstärkernutzung – bei Straßenmusik – überarbeiten im Sinne der Anwohner in der Innenstadt!  
17 Stadtauben – Aufhebung des Fütterungsverbotes  
18 Gegen Sportveranstaltungen in der City  
19 Aufhebung des Beschlusses zum „Verzicht auf Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung in Dresden“

### ■ Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Mittwoch, 6. November 2019, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:  
1 Verkauf des Grundstücks Canalettostr. 11/13  
2 Grundstücksverkauf zur Wiedererrichtung des Narrenhäusels am Neustädter Markt  
3 Bebauungsplan Nr. 3053, Dresden-Altstadt II Nr. 34, Silbermannstraße hier: 1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan 2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans  
4 Vorplanung Promenadenring Ost – Abschnitt 2 zwischen Kreuzstraße

und Wilsdruffer Straße  
5 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6042, Dresden-Strehlen, Wohnbebauung Hermannstraße hier: 1. Aufstellungsbeschluss vorhabenbezogener Bebauungsplan 2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans  
6 Bebauungsplan Nr. 74.2, Dresden-Nickern I, Dohnaer Straße Südseite (Gewerbepark) – (Änderungssatzung) hier: 1. Billigung des Entwurfs zum Bebauungsplan 2. Billigung der Begründung zum Bebauungsplan-Entwurf 3. Öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplans  
7 Verkauf des Flurstücks Nr. 3324 der Gemarkung Altstadt I am Postplatz  
8 Bebauungsplan Nr. 31, Dresden-Leubnitz-Neuostra Nr. 2, Wilhelm-Franke-Straße hier: 1. Billigung der Abwägung 2. Änderungsbeschluss Bebauungsplan 3. Grenze des Bebauungsplanes 4. Billigung des Entwurfs zum Bebauungsplan 5. Billigung der Begründung zum Bebauungsplan-Entwurf 6. Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan  
9 Umlegungsanordnung für den Bebauungsplan Nr. 31, Dresden-Leubnitz-Neuostra Nr. 2 Wilhelm-Franke-Straße  
10 Bebauungsplan Nr. 389 B, Dresden-Altstadt II Nr. 45, Stadtquartier am Blüherpark-Mitte hier: 1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan 2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans 11 Bebauungsplan Nr. 3054, Dresden-Altstadt I Nr. 50, Könnertstraße/Ehrlichstraße hier: 1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan 2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans 3. Durchführung eines vereinfachten Verfahrens 4. Billigung des Entwurfs zum Bebauungsplan 5. Billigung der Begründung zum Bebauungsplan-Entwurf 6. Durchführung des Beteiligungsverfahrens

zum Bebauungsplan-Entwurf  
12 Informationen und Sonstiges

### ■ Wohnbeirat

Mittwoch, 6. November 2019, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 200, 3. Etage, Dr.-Külz-Ring 19  
Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

#### ■ Wohnbeirat

1 Änderung und Neufassung der Richtlinie zur Gewährung des Dresden-Passes für Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt Dresden mit geringem Einkommen – Erweiterung des anspruchsberechtigten Personenkreises und des Leistungsumfanges  
2 Informationen/Sonstiges

#### ■ Beirat Wohnen – Sozialcharta

4 Informationen/Sonstiges

### ■ Jugendhilfeausschuss

Donnerstag, 7. November 2019, 18 Uhr, im Neuen Rathaus, Festsaal, Rathausplatz 1

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung

1 Kontrolle der Niederschrift vom 25. September 2019

2 Informationen/Fragestunde

3 Änderung der Satzung der Landeshauptstadt Dresden über den Zuschuss zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung an Schulhorten in den Schulferien

4 Fortschreibung Regionales Gesamtkonzept zur Weiterentwicklung der Leistungsart Schulsozialarbeit in der Landeshauptstadt Dresden

5 Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden – Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsbericht „Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz“

6 Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden – Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsberichte der Stadträume 6 und 16  
7 Evaluation der Tätigkeit von Trägern der freien Kinder- und Jugendhilfe in Dresden

8 Berichte aus den Unterausschüssen

## Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsräte tagen

Dresdnerinnen und Dresdner sind herzlich zu den nächsten Sitzungen eingeladen. Die nächsten Termine mit den Auszügen aus den Tagesordnungen sind:

### Prohlis

Montag, 4. November 2019, 17 Uhr,

im Stadtbezirksamt, Bürgersaal, Prohliser Allee 10

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Erneuerung der Küchengeräte in der Außenstelle des Umweltzentrums Dresden „Alte Ziegelei“

■ Förderung von Projekten durch

den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Anschaffung eines Lastenrades für Strehlen

■ Abschluss 3. Nachtrag zum langfristigen Mietvertrag zwischen der Landeshauptstadt Dresden (Eigenbetrieb Sportstätten Dresden) und der Sportgemeinschaft Gebergrund

Goppeln e. V. zur Überlassung der Sportanlage Wittgensdorfer Straße 30

■ Bekanntgabe der V-Pro0031/19 – Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Generationengarten im Kleingärtnerverein „Leubnitzer Höhe“ e. V.

■ Bekanntgabe der V-Pro0032/19 – Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Prohlis, hier: Halloweenfest am Pusteblumenbrunnen (Kleinprojekt)

#### Neustadt

Montag, 4. November 2019, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt, Bürgersaal, Hoyerswerdaer Straße 3

■ Vorstellung des Projektes „Chancen für die Chancenlosen“

■ Finanzielle Unterstützung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt, hier: Einbau von mobilen Pflanzkübeln im Bereich Hechtstraße/Erlenstraße

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt, hier: Makroprojekt (Nr. Neu-035/19) Anschaffung eines Lastenrades für den kostenlosen Verleih „Freie Lastenräder“ in der Neustadt

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt, hier: Makroprojekt (Nr. Neu-037/19) Gedenkstein Prießnitzstraße/Bautzner Straße

■ Rahmenrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbeitung von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

■ Herausnahme der Kindertageseinrichtung Eberswalder Straße 4 in 01097 Dresden aus dem Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 2019/2020 rückwirkend zum 1. September 2019

■ Jährliche Berichterstattung der Stiftung Äußere Neustadt

#### Klotzsche

Montag, 4. November 2019, 18.30 Uhr, im Stadtbezirksamt, Bürgersaal, Kieler Straße 52

■ Namensvorschlag für eine neu zu benennende Straße im Stadtbezirk Klotzsche

■ Antrag des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft zur Förderung einer Neuerrichtung eines Sandspielplatzes an der Einmündung „An den Ruschewiesen/Greifswalder Straße“ gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie

■ Antrag des PSSG zu Dresden e. V. zur Förderung der Bedarfsplanung nach DIN 18205 für die komplexe Sanierung der Schießsportanlage gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie

■ Antrag des Männergesangsvereins Wilschdorf 1883 e. V. zur Förderung der Anschaffung eines Chorpodestes gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie

■ Rahmenrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbeitung

von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

#### Gompitz

Montag, 4. November 2019, im Gemeindezentrum, Gemeindesaal, Altnossener Straße 46 a

■ Information „Schutz vor Einbrüchen“

■ Rahmenrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbeitung von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

■ Erlass der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Gompitz

■ Beschluss zum Antrag der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Unkersdorf auf Gewährung einer Zuwendung für die Anschaffung verschiedener Bühnentechnik für Projektarbeit

■ Zuarbeit für die Planung Doppelhaushalt 2021/2022 des Straßen- und Tiefbauamtes – Prioritätenliste

■ Beschluss zur Bereitstellung von Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Gompitz aus dem Jahr 2019

■ Beschluss zur Bereitstellung von Investitionsmitteln des Ortschaftsrates Gompitz aus dem Jahr 2019

■ Auswertung Begehung Zschoenergrund

#### Schönfeld-Weißig

Montag, 4. November 2019, 19.30 Uhr, in der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig, Ratssaal, 2. Etage, Raum 208/209, Bautzner Landstraße 291

■ Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl vom 26. Mai 2019

■ Feststellung, ob Hinderungsgründe im Ergebnis der Ortschaftsratswahl nach § 18 SächsGemO und § 32 SächsGemO vorliegen

■ Namentliche Feststellung der Mitglieder des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig und der Ersatzpersonen

■ Verpflichtung des Ortschaftsrates gemäß §§ 19 und 35 i. V. m. § 69 SächsGemO

■ Bildung eines Wahlausschusses

■ Wahl der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers

■ Beschlussfassung zur Anzahl der Stellvertreter der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers

■ Wahl der Stellvertreter der Ortsvorsteherin/des Ortsvorstehers

■ Beschlussfassung zur Anzahl der Mitglieder des Ausschusses für Ortschaftsentwicklung und Bauangelegenheiten des Ortschaftsrates

■ Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Ortschaftsentwicklung und Bauangelegenheiten des Ortschaftsrates

■ Beschlussfassung zur Anzahl der Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Jugend und Soziales des Ortschaftsrates

■ Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Kultur, Jugend und Soziales des Ortschaftsrates

■ Beschlussfassung zu sachkundigen Bürgern als Mitglieder beider Ausschüsse (bei Zustimmung, jeweils Anzahl der Bürger)

■ Beschlussfassung zur Anzahl der Mitglieder des Redaktionsbeirates Hochlandkurier

■ Wahl der Mitglieder des Redaktionsbeirates Hochlandkurier

■ Bestätigung bzw. Neuwahl der Streitvertretung der ehemaligen Gemeinde Schönfeld-Weißig

■ Geschäftsordnung Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig

■ Sitzungstermine des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig für das Jahr 2020

■ Rahmenrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbeitung von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

#### Altstadt

Dienstag, 5. November 2019, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt, 1. Etage, Raum 100, Theaterstraße 11

■ Verpflichtung der übrigen Stadtbezirksbeiräte

■ Vorstellung Vorplanung B-Plan Nr. 389 C Dresden-Altstadt II Nr. 27 Stadtquartier am Blüherpark-Ost

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Makroprojekt (Nr. Alt-026/19) „Yalda Nacht“ in der Johannstadt

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Makroprojekt (Nr. Alt-028/19) Lastenfahrrad für die Altstadt

■ Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Sanierung Torhaus Lingnerallee

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Makroprojekt (Nr. Alt-029/19) Intervention Johannstadt / Meditation-Moderation-Mobil

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Makroprojekt (Nr. Alt-030/19) Kulturmittlerprojekt im Wohnhof Pfothenauerstraße / Phase 1

■ Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Entwicklung Quartiersplatz „Am Bramschkontor“

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Kleinprojekt (Nr. Alt-027/19)

Weihnachten Performance-Reihe „Schnipp Schnapp Sternschnupp“

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Kleinprojekt (Nr. Alt-031/19) KūfA KulinariKa – ein Stadtteilschmaus

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Kleinprojekt (Nr. Alt-032/19) FRIE\_CONNECT

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt: Kleinprojekt (Nr. Alt-025/19) Bunte insektenfreundliche Baumscheiben

■ Rahmenrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbeitung von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

■ Maßnahmen zur kurzfristigen baulichen Erweiterung der Grundschulkapazitäten im Grundschulbezirk Altstadt 1

#### Plauen

Dienstag, 5. November 2019, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt, Ratssaal, Nöthnitzer Straße 2

■ Mündliche Information zum Projekt „Städtebauliche Untersuchung Fritz-Förster-Platz“

■ Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen

■ Diskussion über geplante Maßnahmen im Stadtbezirk Plauen für das Jahr 2020

#### Pieschen

Dienstag, 5. November 2019, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt, Bürgersaal, Bürgerstraße 63

■ Fernwärmetrasse Leipziger Vorstadt/Pieschen: Information über aktuelle Baumaßnahmen und Verkehrseinschränkungen durch die DREWAG Netz GmbH Gremien des Stadtrates

■ Aufnahme der Kindertageseinrichtung Hort der Kulturwerkschule Dresden, Luboldtstraße 15 in 01324 Dresden rückwirkend zum 1. August 2019 in den Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 2019/2020 und Betreuung durch den Träger Kulturwerkschule gGmbH

■ Rahmenrichtlinie der Landeshauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbeitung von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

■ Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen

■ Bestellung von zwei Mitgliedern des Stadtbezirksbeirates Pieschen in den Stadtteilbeirat Pieschen-Süd/Mickten

**Loschwitz**

Mittwoch, 6. November 2019, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt, Beratungsraum, 2. Etage, Grundstraße 3

- Vorstellung temporäre Asphaltierung Körnerweg
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Projekt (Nr.018/19), Hakenleitern für Feuerwehrspört
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Projekt (Nr.019/19), Einbau von Türen im Chinesischen Pavillon
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Kleinprojekt (Nr.028/19); Filmpräsentation „Montags in Dresden“
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Projekt Nr. 029/19; Anschaffung zweier beweglicher Holzpferde für den Verein Integratives Reiten e. V.
- Aufnahme der Kindertageseinrichtung Hort der Kulturwerk-schule Dresden, Luboldtstraße 15 in 01324 Dresden rückwirkend zum 1. August 2019 in den Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege 2019/2020

und Betreibung durch den Träger Kultur-werkschule gGmbH

- Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen
- Entscheidung über die Festlegung der Reihenfolge der Arbeiten zum Um- und Ausbau sowie zur Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen, deren Bedeutung über den Stadtbezirk nicht hinausgeht

**Leuben**

Mittwoch, 6. November 2019, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt, Bürger-saal, Hertzstraße 23

- Entsendung von Mitgliedern des Stadtbezirksbeirates in territoriale Arbeitsgruppen
- Sitzungstermine 2020
- Vorstellung des Konzeptes zur hochwasserangepassten Gestaltung des Altelbarns
- Vorstellung Machbarkeitsstudie Höherlegung Salzburger Straße
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Leuben hier: Projekt (Leu-00002/19) „Anschaffung Großfeldort FV Blau Weiß Zschachwitz e. V.“

- Rahmenrichtlinie der Landes-hauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbei-tung von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

- Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen

**Cotta**

Donnerstag, 7. November 2019, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt, großer Sitzungssaal, 2. Etage, Raum 201, Lübecker Straße 121

- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „bauvorbereitenden Maßnahmen zur Treppensanierung im Zschonergrundbad“
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: „Planung der bauvorbereitenden Maßnahmen zur Treppensanierung im Zschonergrundbad“
- Zuwendung zur Betreibung des Zschonergrundbades 2019 und 2020
- Dresden-Gorbitz als Pilotprojekt für lokale Kriminalprävention in der Landeshauptstadt Dresden
- Rahmenrichtlinie der Landes-

hauptstadt Dresden (RRL LHD) als Grundlage für die Erarbeitung von Fachförderrichtlinien und damit verbundenen Zuwendungen an Dritte

- Einführung der 5G-Technologie in Dresden – Bürger umfassend beteiligen und entscheiden lassen
- Barrierefreiheit im ÖPNV. Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ermöglichen

- Diskussion über geplante Maßnahmen im Stadtbezirk Cotta für das Jahr 2020



## Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses

Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 10. Oktober 2019 folgende Beschlüsse gefasst: **Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden – Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsberichte der Stadträume 1, 2, 3, 4/5, 7, 8/9, 10, 11/12, 13/14, und 15 V2896/19**

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Planungsberichte der Stadträume 1, 2, 3, 4/5, 7, 8/9, 10, 11/12, 13/14 und 15 gemäß Anlagen 1 bis 10.
2. Die Planungsberichte werden in den Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden (Teil IV, Spezifischer Teil) aufgenommen und ersetzen die bisherigen Dokumente, die sich auf die jeweiligen Stadträume beziehen.
3. Die Planungsberichte werden zur Ausgestaltung von Leistungen der Jugendhilfe und bei planerischen Prozessen in Dresden genutzt sowie im Rahmen von Qualitätsentwicklungsprozessen sowohl beim Träger der öffentlichen Jugendhilfe als auch bei Trägern der freien Jugendhilfe entsprechend berücksichtigt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den Akteurinnen und Akteuren der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden und den beteiligten Ämtern, die in

den Planungsberichten festgelegten Maßnahmen umzusetzen bzw. im zukünftigen Planungsprozess zu berücksichtigen.

5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt bis zum 31. Dezember 2019 zu prüfen, ob das Grundstück 164/3 (derzeitiger Standort des Jugendhauses „Eule“ dauerhaft für Zwecke der Jugendhilfe genutzt werden kann.

6. Der Oberbürgermeister wird beauftragt für die Stadträume 6 Klotzsche (Stadtbezirksamt Klotzsche und nördliche Ortschaften), 7 Loschwitz (Stadtbezirksamt Loschwitz und Ortschaft Schönfeld/Weißig) und 17 Cotta (Briesnitz und westliche Ortschaften) im Rahmen der Fachkräftebemessung gemäß der Beschlüsse V1245/16 (Stadtrat) i. V. m. V1772/17 (Jugendhilfeausschuss) einen gesonderten Bedarf von jeweils 0,5 VzÄ aufgrund der großen Fläche und der suburban-städtischen Struktur der genannten Stadträume zu berücksichtigen.

7. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei der Erstellung von zukünftigen Planungsberichten zu beachten, dass je Stadtraum ein separater Planungsbericht erstellt wird.

8. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für alle Einrichtungen

der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit in der Landeshauptstadt Dresden den Bedarf an geeigneten Maßnahmen zur Schaffung von baulichen Voraussetzungen zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention zu ermitteln und dem Jugendhilfeausschuss bis zum 28. Februar 2020 zur Information vorzulegen. Der entsprechende Investitionsbedarf ist in den Haushaltsplanungen beginnend ab 2021/2022 ff. zu berücksichtigen.

**Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden – Spezifischer Teil (Teil IV), hier: Planungsberichte „Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen und Hilfen für junge Volljährige“ und „Förderung der Erziehung in der Familie“ V2899/19**

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Planungsberichte für die Leistungsfelder „Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen und Hilfen für junge Volljährige“ (§§ 27 bis 41 SGB VIII) für den Zeitraum 2017 bis 2022 und „Förderung der Erziehung in der Familie“ (§§ 16 bis 21 SGB VIII) für den Zeitraum 2019 bis 2020 gemäß Anlagen 1 und 2 (zum Beschluss).

2. Die Planungsberichte werden in den Planungsrahmen der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden (Teil

IV, Spezifischer Teil) aufgenommen und ersetzen die bisherigen Dokumente, die sich auf die jeweiligen Leistungsfelder beziehen.

3. Die Planungsberichte werden zur Ausgestaltung von Leistungen der Jugendhilfe und bei planerischen Prozessen in Dresden genutzt sowie im Rahmen von Qualitätsentwicklungsprozessen sowohl beim Träger der öffentlichen Jugendhilfe als auch bei Trägern der freien Jugendhilfe entsprechend berücksichtigt.

4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt in Zusammenarbeit mit den Akteurinnen und Akteuren der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden und den beteiligten Ämtern, die in den Planungsberichten festgelegten Maßnahmen umzusetzen bzw. im zukünftigen Planungsprozess zu berücksichtigen.

5. Der Beschluss V0244/14 (Jugendhilfeplanung – Teilplan „Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe und angrenzende Aufgaben“ – Fortschreibung 2015 bis 2016) wird aufgehoben.

**Bildung temporär arbeitender Unterausschuss „Förderung“ A0013/19**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt für die Wahlperiode 2019/2024 die Bildung eines temporär arbeitenden Unterausschusses „Förderung“.

## Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir, die Landeshauptstadt Dresden, laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 550 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familienfreundliche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Jobticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit. Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungen. Wie uns die Bewerbung erreicht, erfahren Sie unter der jeweiligen Stellenausschreibung.

■ **Im Bürgermeisteramt, Abteilung Politische Steuerung/Strategie, ist die Stelle**

**Gruppenleiter  
Stadtbezirksbeiräte (m/w/d)  
Entgeltgruppe 9 b  
Chiffre-Nr. 15191001**

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA), A-II-Lehrgang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 6. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Bürgermeisteramt, Abteilung Politische Steuerung/Strategie, ist die Stelle**

**Gruppenleiter  
Ausschussdienst (m/w/d)  
Entgeltgruppe 9 b  
Chiffre-Nr. 15191002**

ab dem 1. Januar 2020 unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt

(VWA, BA), A-II-Lehrgang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 6. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Bürgermeisteramt, Abteilung Bürgeranliegen, ist die Stelle**

**Sachbearbeiter  
Veranstaltungsorganisation  
Zukunftsstadt (m/w/d)  
Entgeltgruppe 7  
Chiffre-Nr. 15191003**

ab sofort befristet bis zum 31. Juli 2022 zu besetzen.  
**Voraussetzung**  
abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mind. 3 Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement, Rechtsanwaltsfachangestellter), A-I-Lehrgang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 6. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Bürgermeisteramt, Abteilung Bürgeranliegen, ist die Stelle**

**Community-Manager  
Zukunftsstadt (m/w/d)  
Entgeltgruppe 10  
Chiffre-Nr. 15191004**

ab sofort befristet bis zum 30. August 2022 zu besetzen.  
**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA, BA), A-II-Lehrgang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 27 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 6. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Bürgermeisteramt, Abteilung Europäische und internationale Angelegenheiten, ist die Stelle**

**Koordinator Kommunale  
Entwicklungspolitik (m/w/d)  
Entgeltgruppe 12  
Chiffre-Nr. 15191005**

ab sofort befristet bis zum 30.

November 2021 zu besetzen.  
**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulbildung zum Beispiel Diplom (FH, BA oder Uni), Bachelor (FH, BA oder Uni) der Fachrichtungen Entwicklungspolitik, Internationale Beziehungen und/oder Nachhaltigkeitswissenschaften  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 6. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Sozialamt, Abteilung Wohnungsfürsorge/Integration, sind die Stellen**

**Sozialarbeiter Steuerung  
Fachleistung (m/w/d)  
Entgeltgruppe S 11 b  
Chiffre-Nr. 50191005**

ab sofort unbefristet zu besetzen.  
**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulbildung zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) in der Fachrichtung Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 6. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen, in der Abteilung Zentrale Gebäudedienste, ist die Stelle**

**Sachgebietsleiter  
Objektsicherheit (m/w/d)  
Entgeltgruppe 11  
Chiffre-Nr. 27191002**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**  
abgeschlossene Hochschulausbildung auf den Gebieten Sicherheitsfachwirt, Sicherheitsmanagement o. gleichwertig  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 7. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Bürgeramt, Abteilung Bürgerservice, sind die Stellen**

**Sachbearbeiter Bürgerbüro  
(m/w/d)  
Entgeltgruppe 8  
Chiffre-Nr. 33191001**

ab sofort unbefristet und befristet zu besetzen.  
**Voraussetzungen**  
■ abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mind. 3 Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement, Rechtsanwaltsfachangestellter), A-I-Lehrgang  
■ anwendungsbereite Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.  
**Bewerbungsfrist: 8. November 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Stadtarchiv, Abteilung Benutzung und Auswertung, ist die Stelle**

**Sachbearbeiter  
Magazinmanagement (m/w/d)  
Entgeltgruppe 9 b  
Chiffre-Nr. 47191001**

ab 1. Dezember 2019 unbefristet

### Musikschule Fröhlich Inh. Antje Heinze

Wir suchen **ab sofort** Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich **musikalische Früherziehung** auf **Minijob-Basis**.

Sie sollten Liebe zu Kindern und zum aktiven Musizieren mitbringen.

Interessenten melden sich bitte unter:

Sachsen Forum, Merianplatz 4, 01169 Dresden  
Telefon: 0351/412 3087 | Mobil: 0157/83 53 30 30  
[antje.heinze@musikschule-froehlich.de](mailto:antje.heinze@musikschule-froehlich.de) | [www.musikschule-froehlich.de/heinze](http://www.musikschule-froehlich.de/heinze)



zu besetzen.

#### Voraussetzungen

■ abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) auf dem Gebiet der Archivwissenschaft, Bibliotheks-/Informationswissenschaft, Museologie oder ähnlicher Abschluss,  
■ paläographische Kenntnisse  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 8. November 2019**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Haupt- und Personalamt, Abteilung Organisation, ist die Stelle

**Sachbearbeitung  
Projektorganisation (m/w/d)  
Entgeltgruppe 9 a  
Chiffre-Nr. 10191001**

ab 1. November 2019 unbefristet zu besetzen.

#### Voraussetzung

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mind. 3 Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellter, Rechtsanwaltsfachangestellter, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement), A-I-Lehrgang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 11. November 2019**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Amt für Wirtschaftsförderung ist die Stelle

**Projektkoordinator  
Smart Mobility (m/w/d)  
Entgeltgruppe 11  
Chiffre-Nr. 80191002**

ab sofort befristet bis 30. September 2022 zu besetzen.

#### Voraussetzung

abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) z. B. in der Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 12. November 2019**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Umweltamt ist die Stelle

**Sachbearbeiter Raumbezogene  
Umweltdaten (m/w/d)  
Entgeltgruppe 11  
Chiffre-Nr. 86190902**

ab Mai 2020 sowie zuvor für einen Wissenstransfer überlappend unbefristet zu besetzen.

#### Voraussetzung

abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor in der Fachrichtung Informatik  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 13. November 2019 (Verlängerung)**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Eigenbetrieb Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen ist die Stelle

**Bestatter/Bestattungsfachkraft  
(m/w/d)  
Entgeltgruppe 5  
Chiffre-Nr. 711908**

ab sofort befristet bis 31. Juli 2020 zu besetzen.

#### Voraussetzung

Bestattungsfachkraft, Geprüfter Bestatter oder mehrjährige Berufserfahrung im Friedhofs- und Bestattungswesen  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 15. November 2019**

Bewerbungen bevorzugt per E-Mail an: [personal@bestattungen-dresden.de](mailto:personal@bestattungen-dresden.de) oder postalisch an: Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden, Löbtauer Straße 70, 01159 Dresden. Informationen: [www.bestattungen-dresden.de](http://www.bestattungen-dresden.de).

#### ■ Im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden ist die Stelle

**IT-Application  
Manager Groupware (m/w/d)  
Chiffre-Nr. EB 17 50/2019**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Die Vergütung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) und den persönlichen

Voraussetzungen.

#### Voraussetzung

abgeschlossene Ausbildung bzw. Hochschulausbildung Fachrichtung Informatik oder vergleichbares Gebiet  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 19. November 2019**

Senden Sie Ihre Bewerbung schriftlich mit Angabe der Chiffre-Nr. bitte an: Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden oder über das Online-Bewerberportal der Stadtverwaltung Dresden.

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Umweltamt, Abteilung Wasser-/Naturschutz-/Landwirtschafts-/Bodenschutzbehörde, ist die Stelle

**Sachgebietsleitung Abwasser und Niederschlagswasser  
(m/w/d)  
Entgeltgruppe 13  
Chiffre-Nr. 86191001**

ab sofort befristet als Abwesenheitsvertretung zu besetzen.

#### Voraussetzung

eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (z.B. Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH und Uni)) in der Fachrichtung Wasserwirtschaft oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 21. November 2019**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Straßenverkehrsbehörde, ist die Stelle

**Sachbearbeiter  
Verkehrsregelung Arbeits- und Baustellen (m/w/d)  
Entgeltgruppe 9 c  
Chiffre-Nr. 66191003**

ab sofort befristet bis 31. Dezember 2022 zu besetzen.

#### Voraussetzung

abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni), Fachwirt (VWA,

BA) auf dem Gebiet der Verwaltung oder Verkehrsingenieurwesen  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 27. November 2019**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, ist die Stelle

**Abteilungsleiter Planung/  
Entwurf/Neubau (m/w/d)  
Entgeltgruppe 14  
Chiffre-Nr. 67191001**

ab 1. Juni 2021 sowie zuvor für einen Wissenstransfer überlappend unbefristet zu besetzen.

#### Voraussetzung

abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung zum Beispiel Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH oder Uni) auf dem Gebiet der Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung oder vergleichbarer Fachrichtung  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 29. November 2019**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

#### ■ Im Straßen- und Tiefbauamt, Abteilung Verwaltung, ist die Stelle

**Sachbearbeiter  
Telekommunikation-Breitband  
(m/w/d)  
Entgeltgruppe 10  
Chiffre-Nr. 66191004**

ab sofort befristet bis 31. Dezember 2022 zu besetzen.

#### Voraussetzung

abgeschlossene Hochschulbildung, zum Beispiel Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni) welche zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur berechtigt, vorzugsweise in der Fachrichtung Straßen- und Tiefbau oder Kommunikationstechnik oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 4. Dezember 2019**

► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

.....   
[www.dresden.de/stellen](http://www.dresden.de/stellen)

## Gestaltungskommission Dresden tagt am 8. November

Die nächste öffentliche Sitzung der Gestaltungskommission Dresden findet statt am Freitag, 8. November 2019, 13 bis gegen 17 Uhr, im Festsaal des Neuen Rathauses, Rathausplatz 1, Eingang Goldene

Pforte. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind ab 13 Uhr vorgesehen:

■ Einführung zur Sitzung der Gestaltungskommission

■ Aufgabenstellung, Werkstattverfahren Lahmannring 19 a

■ Wohn- und Geschäftshaus EDEKA Leipziger Straße 112

■ Wohn- und Geschäftshaus Fettscherstraße/Gluckstraße

■ Erweiterung Orthopädie und Reha-technik Dresden Fetscherstraße 70  
■ Sonstiges

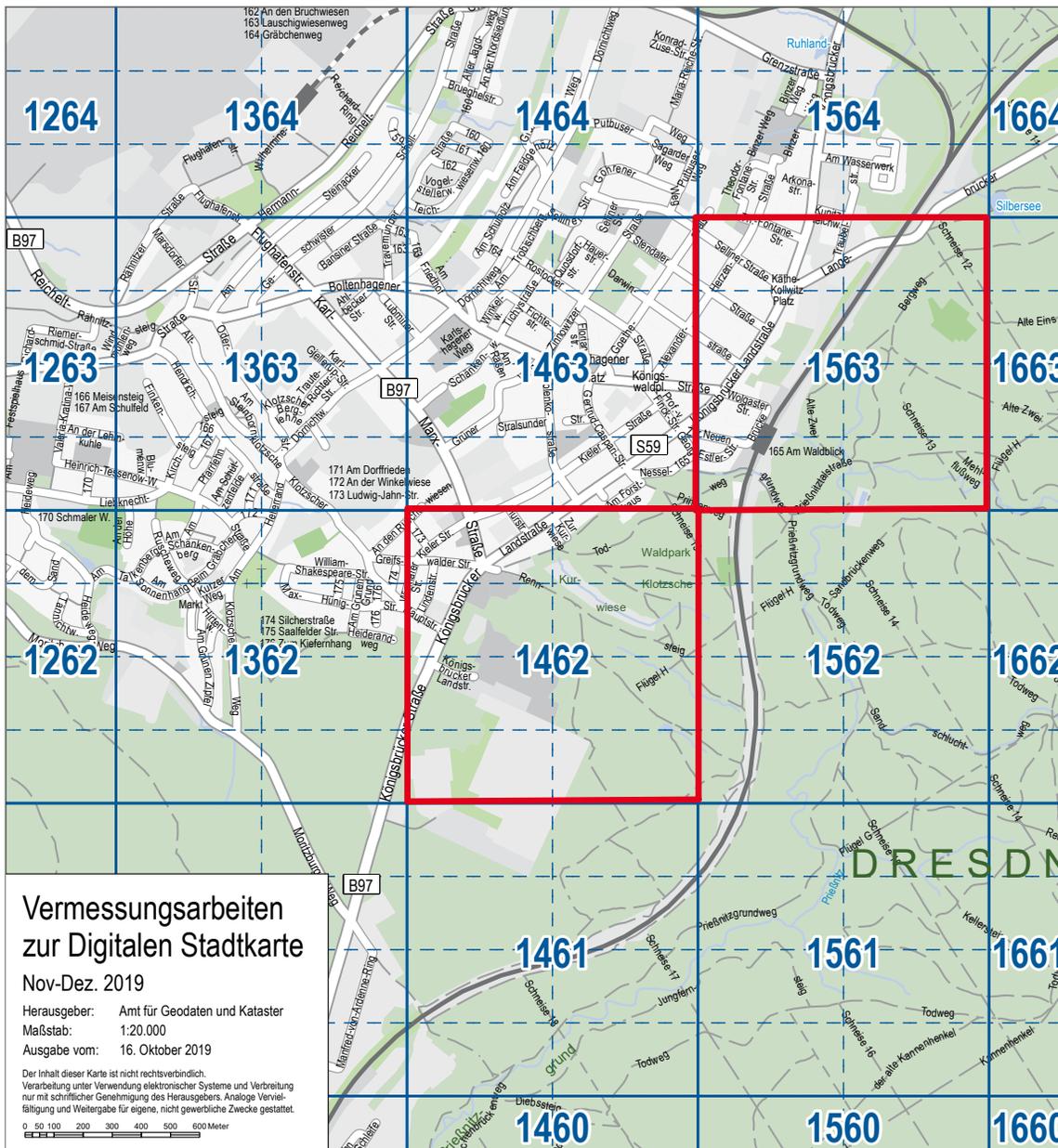
.....   
[www.dresden.de/gestaltungskommission](http://www.dresden.de/gestaltungskommission)

# Vermessungsarbeiten zur Aktualisierung der Digitalen Stadtkarte

In den dargestellten Gebieten werden im Zeitraum November bis Dezember 2019 Vermessungsarbeiten zur Laufendhaltung des Dresdner

Stadtkartenwerkes durchgeführt. Die vom Amt für Geodaten und Kataster beauftragten Bearbeiter sind verpflichtet, nur Grundstücke

zu betreten, die zur Erfüllung ihres Auftrages erforderlich sind und können sich mit einem Auftragschreiben legitimieren.



# Neue Gebühren für amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung

Rückwirkend zum 1. Oktober 2019 gelten neue Gebühren für amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchungen. Grundlage dafür ist das Sächsische Verwaltungskostengesetz sowie das neunte Sächsische Kostenverzeichnis (9. SächsKVZ). Die aktuellen Gebühren für Hauschlachtungen stehen im städtischen Internet auf den Seiten des

Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes unter [www.dresden.de/fleischuntersuchung](http://www.dresden.de/fleischuntersuchung). Gebühren, die im Rahmen von gewerblichen Schlachtungen erhoben werden, können Interessierte telefonisch unter (03 51) 4 08 05 21 erfragen.

[www.dresden.de/fleischuntersuchung](http://www.dresden.de/fleischuntersuchung)



## Impressum



**Dresdner Amtsblatt**  
Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)  
**Herausgeber**  
Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt.dresden](https://facebook.com/stadt.dresden)  
**Redaktion/Satz**  
Kai Schulz  
(verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

**Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen**  
scharfe media GmbH  
Tharandter Straße 31–33  
01159 Dresden  
Telefon (03 51) 42 44 70 10  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
E-Mail [info@scharfe-media.de](mailto:info@scharfe-media.de)  
Web [www.scharfe-media.de](http://www.scharfe-media.de)  
**Verlagsdonnerveröffentlichung**  
Telefon (03 51) 42 44 70 19  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
Redaktion: [scharfe//media](mailto:scharfe//media)

**Druck**  
Schenkelberg Druck  
Weimar GmbH  
**Vertrieb**  
Elbtal Logistik GmbH, Dresden  
**Bezugsbedingungen**  
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) zu finden.

### Jahresabonnement über Postversand:

63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt).



## Noch vor Weihnachten gut hören & Preisvorteil sichern

Signia Xperience

signia  
Life sounds brilliant.

### Hören Sie das, was wirklich wichtig ist.



Viele Hörgeräträger kennen es: Mal kann Gesprächen spielend einfach folgen.

Dann plötzlich ist man in einer Situation, in der man kaum ein Wort versteht – trotz Hörgerät. Der Grund dafür: Hörgeräte denken noch immer in Kategorien. Entweder fokussieren sie auf einen Gesprächspartner und blenden das Umfeld aus. Oder sie verstärken Umgebungsgeräusche aus allen Richtungen. Dadurch werden aber Gespräche schwerer verständlich. Mit der neuen Chip-

Plattform Signia Xperience ändert sich das jetzt grundlegend. Mit der YourSound Technologie von Signia können Hörgeräte auf ein Gespräch fokussieren und die Umgebung verstärken. Hörgeräträger verstehen Unterhaltungen in klarem Klang und nehmen gleichzeitig alle Geräusche um sie herum wahr. Im Hörgerät integrierte Bewegungs-Sensoren erkennen zudem, ob der Träger sich in Bewegung befindet und passen die Klangverarbeitung daran an. Own Voice Processing (OVP™) sorgt für eine natürliche Wahrnehmung der eigenen Stimme. All diese Technologien ermöglichen jetzt wahrhaft persönliche Hörerlebnisse für Hörgeräträger.

- Ganz persönliches Hören dank Akustik-Bewegungssensoren, die individuelle Bedürfnisse erkennen.
- Elegante Kontur, schlanke und komfortable Form: Ein modernes, diskretes Design in neuen Metallic-Farben und -Oberflächen.
- Eine natürlich klingende eigene Stimme und optimales Hörverstehen aller Umgebungsgeräusche.
- Mit Bluetooth® immer bestens verbunden: Anrufe, Musik und TV-Ton direkt in die Hörgeräte übertragen.

**Vereinbaren Sie einen Termin bei uns zum kostenlosen und unverbindlichen Probetragen**

**Filiale Johannstadt**  
Pfotenhauerstraße 41  
01307 Dresden  
0351 / 210 44 88

**Filiale Gruna**  
Stübelallee 55  
01309 Dresden  
0351 / 250 90 06



# DER HÖRGERÄTE Laden

## WELCOME TO THE KITCHEN



Raumplan Sidonienhöfe | Inh. Kathrin Steinert  
Sidonienstrasse 4 B . 01445 Radebeul  
Telefon 0351 795 556 51 . Mobil 0172 352 21 21  
E-mail info@raumplan-radebeul.com . www.raumplan-radebeul.com

